

GEMEINDE FELSBERG

JAHRESBERICHT 2013



Detailbericht



INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|--|---------|
| Behördenverzeichnis | 3 |
| Rückblick und Ausblick | 4 |
| Jahresbericht | 5 - 11 |
| Kurzinformation für den eiligen Leser / Hinweise zur Jahresrechnung | 12 |
| Jahresrechnung 2013 im Gesamtüberblick / schematischer Gesamtüberblick | 13 |
| Finanzkennzahlen | 14 -17 |
| Verwaltungsrechnung Allgemeine Verwaltung / Verwaltungsrechnung öffentliche Sicherheit | 18 |
| Verwaltungsrechnung Bildung | 19 |
| Verwaltungsrechnung Kultur & Freizeit / Verwaltungsrechnung Gesundheit | 20 |
| Verwaltungsrechnung Soziale Wohlfahrt / Verwaltungsrechnung Verkehr | 21 |
| Verwaltungsrechnung Umwelt & Raumordnung | 22 |
| Verwaltungsrechnung Volkswirtschaft | 23 |
| Verwaltungsrechnung Finanzen & Steuern | 24 |
| Details Gemeindesteuern / Verwaltungsrechnung nach Sachgruppen | 25 |
| Kehricht-, Wasser-, Abwasserabrechnungen | 26 |
| Investitionsrechnung 2013 | 27 |
| Abschreibungsrichtlinien / ordentliche Abschreibungen 2013 | 28 |
| Vermögensrechnung per 31. Dezember 2013 | 29 |
| Bericht der Revisionsstelle | 30 |
| Anhang zur Jahresrechnung 2013 | 31 - 32 |
| Gemeindestatistiken | 33 - 36 |



Gemeindevorstand

Allgemeine Verwaltung / Finanzen und Steuern

Gemeindepräsidentin Lucrezia Furrer / Stv. Vizepräsident Peter Camastral

Bildung / öffentliche Sicherheit

Peter Camastral / Stv. Jehli Losavio Tanja

Kultur und Freizeit, Soziale Wohlfahrt und Gesundheit

Jehli Losavio Tanja / Stv. Lucrezia Furrer

Baufach / Verkehr

Roland Schmid / Stv. Peter Müller

Umwelt und Raumordnung / Volkswirtschaft

Peter Müller / Stv. Roland Schmid

Schulrat

Präsident, Stufenvertreter Förderunterricht:

Camastral Peter

Vizepräsident, Stufenvertretung Oberstufe

Schmid Thomas

Stufenvertretung Kindergarten / 1. und 2. Klasse:

Roman Fümberger

Stufenvertretung 3. – 6. Klasse:

Payer Clara

Stufenvertretung Oberstufe:

Leuenberger Peter

Geschäftsprüfungskommission

Hauser Claudio (Vorsitz)

Capeder Ralf

Ellemunter Markus

Baukommission

Schmid Roland (Vorsitz)

Grünenfelder Daniel

Stockmann Walter (bis 31.12.2013)

Stv. Knobel Emil

Renato Deflorin (Bausekretär, bis 31.12.2013)

Jugendkommission

Jehli Losavio Tanja (Vorsitz)

Buchli Michael

Feltscher Moreno

Niederreiter Patrick

Willi Manuela



RÜCKBLICK UND AUSBLICK

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Wir können auf ein reichbefruchtetes und erfolgreiches Geschäftsjahr 2013 zurückblicken. Die Ziele, welche der Gemeindevorstand anfangs Jahr festgelegt hatte, konnten grossmehrheitlich umgesetzt werden.

Naturkatastrophen, Wirtschafts- und Finanzkrise sowie Stellenabbau haben unter anderem die Welt bewegt. In solchen Situationen zeigt sich einmal mehr, wie wichtig das Zusammenhalten in einer funktionierenden Gemeinschaft ist. Dies zeigte sich unter anderem auch beim Murgang im Val Parghera. Dank der guten Zusammenarbeit von Zivilschutz, Feuerwehren, Militär und durch die Koordination von Einsatzmitteln konnte eine Katastrophe verhindert werden. Durch die nötige Umleitung des Strassenverkehrs wurde unsere Gemeinde während zweier Wochen stark belastet. Ein herzliches Dankeschön gebührt hier unserer Bevölkerung für ihr Verständnis.

Die Jahresrechnung 2013 schliesst mit einem Nettoergebnis von 173'360 Franken ab. Dieser Überschuss resultiert unter anderem infolge Mehreinnahmen bei der Vermögens-, Quellen-, Liegenschaftssteuern sowie Steuern juristischer Personen. Diese Positionen wurden fürs 2013 zu vorsichtig budgetiert. Erbschafts- & Schenkungssteuern sind kaum budgetierbar, haben aber im vergangenen Jahr wesentlich zu einem positiven Ergebnis beigetragen.

Die momentane Finanzlage unserer Gemeinde kann als relativ gesund betrachtet werden. Allerdings muss man dazu Sorge tragen, weil es schwierig abzuschätzen ist, was die Zukunft bringen wird (z.B. Bildungswesen, grössere bauliche Investitionen). Sollte der vom Grossen Rat in der Dezember-session beschlossene Finanzausgleich (FA-Reform) zum Tragen kommen, kann die Gemeinde Felsberg mit höheren Beiträgen rechnen, ein kleiner Lichtblick! Der Gemeindevorstand ist sich seiner Verantwortung bewusst und wird weiterhin mit den Ausgaben haushälterisch umgehen. Dazu dient auch der immer wieder überarbeitete Finanzplan unserer Gemeinde.

Abschliessend möchte ich allen, welche im vergangenen Jahr zum Wohle unserer Gemeinde beigetragen haben, von ganzem Herzen danken. Ich danke allen Gemeindeangestellten in Verwaltung, Forst- und Werkbetrieb, Hausdienst sowie der Lehrerschaft für ihr Engagement und ihre wertvolle Arbeit. In diesen Dank eingeschlossen sind auch die Mitglieder der GPK, der verschiedenen Kommissionen, der Schulrat, der Bürgerrat sowie unser Chronist Alfred Schneller. Ein spezielles Dankeschön entrichte ich meiner Kollegin und meinen Kollegen im Gemeindevorstand für die gut funktionierende Zusammenarbeit.

Ihnen geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner danke ich für ihr Engagement, ihre konstruktive Kritik, sowie ihrem Mittragen in unserer Gemeinschaft für eine gesunde Gemeinde, in der man sich wohlfühlt.

Lucrezia Furrer-Cabalzar

Gemeindepräsidentin



JAHRESBERICHT ÜBER DIE POLITISCHE UND STRATEGISCHE ZIELERREICHUNG

1. Legislative, Exekutive, Verwaltung

Im Jahr 2013 wurden folgende Sachgeschäfte von der Urnengemeinde oder Gemeindeversammlung genehmigt:

- Genehmigung des Jahresberichtes 2012
- Teilrevision Ortsplanung: Anpassung Gestaltungsplan Gebiet Chrüzli
- Kredit von CHF 32'000.- für Sanierung Heizung Garderoben Turnhallen
- Budget 2014 (Investitionen und laufende Rechnung) und Festlegung des Steuerfusses auf 98%

Leider war die Beteiligung an den Gemeindeversammlungen wie in den Vorjahren sehr tief, obwohl dort die Möglichkeit geboten wird, aktiv an der Gemeindepolitik mitzuwirken.

In der Gemeindeverwaltung hat Jolanda Flütsch ihre KV-Lehre erfolgreich abgeschlossen. Sie fand erfreulicherweise eine neue Stelle und arbeitet nun bei der Gemeinde Haldenstein. Im August hat Gian-Andrea Haltiner als neuer KV-Lehrling auf der Gemeindeverwaltung angefangen.

Ernst Cadosch, Leiter Gemeindeverwaltung

2. Bildung und Sicherheit

Schule

Im 2013 gab die Umsetzung des neuen Schulgesetzes und der neuen Schulverordnung (erlassen am 21. März 2012, Inkrafttreten am 1. August 2013) den Takt an.

Die Kindergartenstufe wird neu als Teil der Volksschule betrachtet. Eine einschneidende Veränderung ist die Reduktion der Abteilungsgrössen von 24 auf 20 Kinder pro Kindergartenklasse. In Kombination mit steigenden Geburtenzahlen wird der Kindergarten Felsberg auf drei Einheiten erweitert und es müssen ab Schuljahr 2014/15 sogar vier Abteilungen geführt werden.

Um den gesellschaftlichen Veränderungen gerecht zu werden, müssen die Schulträgerschaften Tagestrukturen anbieten. Die Schule hat sich dieser Herausforderung gestellt und ein Konzept zum Mittagstisch und zur Vormittags- und Nachmittagsbetreuung erarbeitet. Dieses Konzept wurde vom Amt für Volksschule und Sport bewilligt. Somit kann die Schule Felsberg, falls der Bedarf von mindestens acht Schülerinnen und Schülern vorhanden ist, den Mittagstisch betreiben und die weitergehende Tagesbetreuung organisieren. Die Bedarfsabklärung wird jeweils bis spätestens Ende Mai durchgeführt.

Im ersten Halbjahr 2013 erlässt die Regierung diverse Richtlinien zum Vollzug des neuen Schulgesetzes.

Ein übergeordnetes Ziel im neuen Schulgesetz ist die **schulische Förderung aller Kinder**. Dabei erhalten Schülerinnen und Schüler, die einen besonderen Förderbedarf haben die notwendige sonderpädagogische Unterstützung. Aufs Schuljahr 2013/14 wurde der integrative Unterricht im Kindergarten und der Primarschule eingeführt. Dabei können wir in Felsberg auf die guten Erfahrungen mit den integrierten Kleinklassen aufbauen. Neu begleiten die schulischen Heilpädagoginnen während den Präventionslektionen alle Schülerinnen und Schüler einer Klasse. Auch die Kinder mit Lernzielanpassungen sind jetzt ganz in die Regelklassen integriert. Der integrative oder teilintegrative Unterricht hat die separative Schulungsform abgelöst.



Gemeinde Felsberg

Die Zusammenarbeit unter den Lehrpersonen wurde verstärkt und der Schwierigkeitsgrad bzw. das Tempo des Unterrichts werden an die jeweilige Lernsituation und die Lernvoraussetzungen der Schüler(gruppen) angepasst.

Das neue Schulgesetz verlangt Anpassungen in der Schulführung. So wurden im Verlaufe des letzten Jahres die Pflichtenhefte der Schulleitung und des Schulrates an die neue Gesetzgebung angepasst.

Die Löhne der Lehrpersonen wurden auf das ostschweizerische Mittel angehoben. Damit verbunden sind auch weitergehende Pflichten. Unter anderem wurde das gesetzliche Minimum der Weiterbildung beinahe verdreifacht. Die Lehrpersonen müssen sich nun öfters in ihrer Freizeit individuell weiterbilden.

Personelles

Unsere Schule verlassen haben:

- Christian Gartmann; vorgezogene Alterspensionierung
- Mario Wasescha; Oberstufe Paspels
- Prisca Leuner; Teilzeit
- Johann und Katharina Maurer, Hauswartehepaar

Neu begrüßen durften wir:

- Mathis Schlittler ab 1.1.2013; neuer Schulleiter
- Noëmi Sciamanna; Kindergärtnerin
- Tamara Hunger; Primarlehrerin
- Thomas Willi; Oberstufe
- Marco Flütsch; Oberstufe
- Barbara Gartmann; Oberstufe
- Maria Bomberger; Oberstufe
- Bigna Buchli, Sportunterricht
- Claudia Camenisch, IF-Unterricht

Hauswartteam:

- Fadri Würmli, Technische Hauswartungen
- Luzia Sulser, Reinigung

Aussichten auf 2014

Die Schule ist seit Januar 2013 **Kooperationsschule** der Pädagogischen Hochschule Graubünden. Durch die verstärkte Zusammenarbeit mit der Lehrerausbildung bleibt die Schule Felsberg à jour und kann sich den Zugang zu Innovationen sichern. Als erstes grösseres Forschungsprojekt werden wir ab August 2014 an der Mittelstufe neue Unterrichtsformen im Italienischunterricht erproben. Dabei wird mit Hilfe moderner Kommunikationstechnologien ein Schulzimmer in Felsberg mit einer *aula di scuola* in Poschiavo vernetzt. Die Schülerinnen und Schüler können so über die Sprachgrenze hinweg gemeinsam Lernen und von den jeweiligen sprachlichen Kompetenzen profitieren.

Der Schulrat erarbeitet eine **neue Schulordnung**, die von der Urnengemeinde verabschiedet werden muss.

Schulentwicklung

Angespornt durch die ersten positiven Erfahrungen mit dem integrativen Unterricht geht es jetzt darum, die Schulentwicklung in diesem Bereich voranzutreiben. Ziel ist ein Unterricht, in dem mehr gelernt als gelehrt wird, wo neue unterrichtliche Angebote das selbständige und eigenverantwortliche Lernen fördern und ein sensibler Umgang mit heterogenen Lernvoraussetzungen gepflegt wird.

Qualitätssicherung

Durch die Integration von Kindern mit Lernzielanpassungen und den Präventivunterricht hat sich das Unterrichtsgeschehen stark gewandelt. So sind neu Begleitpersonen und Heil-



Gemeinde Felsberg

pädagogen/innen im Schulzimmer anwesend. Damit der Unterricht für alle Kinder stimmt, sind die Lehrpersonen stark gefordert. In gemeinsamen Sitzungen werden die Lektionsreihen im Voraus fest geplant, damit alle Beteiligten genau wissen, wie sie sich vorbereiten müssen. Damit die Qualität für alle gewährleistet werden kann, hat der Schulrat begonnen, eine neue Qualitätssicherung aufzubauen.

Sicherheit

Feuerwehr

Am 1. Januar startete die Feuerwehr mit dem neuen Kommando und dem neuen Kommandanten Urs Tanner.

Im 2013 wurde die Feuerwehr zu insgesamt 13 Einsätzen aufgeboten, wobei ein Einsatz sicher besonders hervorzuheben ist. Den Einsatz im April wird so schnell kein Mitglied der Feuerwehr vergessen. Wenn ein Hang ins Rutschen gerät und sehr viel Geröll und Schlamm ins Tal kommen, muss man immer einen Schritt voraus planen, sonst hat man verloren. Alle waren gefordert, das Kader und die Mannschaft, auch das Zusammenarbeiten mit andern Einsatzkräften musste geplant und koordiniert werden.

Dass kein Schaden an Gebäuden und Infrastruktur entstanden ist, ist grosses Glück, aber ohne den Einsatz von Feuerwehr und vielen Zivilschützern, auch aus Felsberg, wäre dieser Kraftakt nicht möglich gewesen

Peter Camastral, Leiter Departement Bildung/öffentliche Sicherheit

3. Kultur und Freizeit

Jugendarbeit:

Midnight

Das Midnight wurde im 2013 zwei Mal durchgeführt. Insgesamt nahmen rund 50 – 60 Jugendliche daran teil. Sie konnten sich in der Turnhalle bei diversen Sportarten messen und verpflegten sich mit alkoholfreien Getränken und Snacks.

Gut betreut wurde der Abend durch das Bunkerteam.

Das Midnight ist zu einem beliebten Freizeit-Angebot in Felsberg geworden.

Wir werden es im 2014 weiterführen.

Bunker

Im ersten Halbjahr besuchten im Durchschnitt pro Abend 10 bis 15 Jugendliche den Bunker. Im zweiten Halbjahr waren es sogar 15 bis 35 Jugendliche.

Jugendliche von Felsberg, welche eine auswärtige Schule besuchen, (z.B. Kantonsschule Chur) dürfen den Bunker ebenfalls besuchen. Dies ist eine tolle Möglichkeit, mit ihren ehemaligen Schulfreunden in Kontakt zu bleiben.

Im Februar gestalteten die Jugendlichen den Raum neu, was grossen Anklang fand. Mit viel Spass sprayten und malten sie neue Bilder.

Im Bunker stehen ein Billardtisch, ein Tischfussballspiel, ein Dartspiel und eine Musikanlage zur Verfügung. Diese werden rege genutzt, Musik wird gehört, dazu getanzt und geplaudert.

Die Betreuung findet nach wie vor durch junge Erwachsene statt.

Das waren im 2013: Anna Rozumowski, Adrian Gabathuler, Celine Egli, Corina Sprecher, Liv Senn, Maya Laubscher, Michael Buchli, Patrick Niederreiter, Moreno Feltscher und Nadine Löpfe.

Manuela Willi von der Jugendkommission hat die Leitung des Jugendraums und ist Ansprechperson.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen recht herzlich für ihre Einsätze und ihr Engagement bedanken.



Gemeinde Felsberg

Motto Party

Zum Tag des Kindes im Herbst wollte die Jugendkommission zusammen mit Bunkerteam und Pro Juventute eine öffentliche Motto-Party organisieren. Mitten in der laufenden Planung wurde der von Pro Juventute gesprochene finanzielle Zustupf massiv gekürzt. Somit mussten wir schweren Herzens die Party absagen.

Im 2014 sollte es jedoch klappen, eine Motto-Party durchzuführen.

Cubitus

Die Cubitus-Container wurden verkauft und abtransportiert.

Leider geht damit ein möglicher Treffpunkt der Jugendlichen verloren.

4. Gesundheit

Spitalregion

Erfreulich ist, dass das Budget 2013 eingehalten werden konnte. Erschreckend ist, wie stark die Gesundheitskosten in den letzten Jahren angestiegen sind. In der Politik wird rege darüber diskutiert, wie man der Kostenexplosion entgegenwirken kann.

Auf Gemeindeebene können wir da leider nicht viel ausrichten.

Spitex Imboden

Trotz eines gravierenden IT-Ausfalles, der 300 Arbeitsstunden und rund 8`700 Franken verursachte, schliesst die Jahresrechnung der Spitex Imboden zum erstem Mal seit Bestehen mit einem Plus von rund 66`000 Franken ab.

Die Gesamtausgaben von 1`856`826 Franken können ausschliesslich mit den Kundeneinnahmen und den gesetzlichen Leistungsbeiträgen von Kanton und Gemeinden gedeckt werden. Darum sind dieses Jahr keine zusätzlichen Defizitbeiträge der fünf Imboden Gemeinden notwendig.

An dieser Stelle dem ganzen Spitexteam herzliche Gratulation und ein grosses Dankeschön zu diesem hervorragenden Resultat und ihren tollen Leistungen.

5. Soziale Wohlfahrt

Unterstützungen

Die Jahresrechnung 2013 schliesst leider über dem Budget ab. Zum einen haben die Anträge zur Sozialhilfe im Vergleich zum Vorjahr zugenommen.

Zum anderen mussten wir Kosten für Massnahmevollzüge übernehmen.

In der Schweiz ist die Kostenverteilung eines Strafvollzuges wie folgt geregelt:

Wenn jemand in einen Strafvollzug kommt, übernimmt der Kanton die anfallenden Kosten, ausser Krankenkasse, Zahnarzt usw.

Wird aber ein Strafvollzug in einen Massnahmenvollzug (Therapie) umgewandelt, muss die Gemeinde die vollen Kosten tragen.

Familienergänzende Kinderbetreuung.

Im 2013 wurden mehr Kinder in Kinderkrippen oder durch Tagesmütter betreut als im Jahr 2012. Es ist immer schwierig das Budget in diesem Bereich zu erstellen, da die Kinder zur Budgetierungszeit zum Teil noch nicht geboren sind.

Zudem kamen im Jahr 2013 noch Nachrechnungen vom 2012 in der Höhe von rund 8`000 Franken dazu. Wenn man dies berücksichtigt, ist die Differenz zur Rechnung 2012 nicht mehr so hoch.

Tanja Jehli Losavio, Leiterin Departement Kultur & Freizeit / Soziale Wohlfahrt & Gesundheit



Gemeinde Felsberg

6. Baufach und Verkehr

Baufach:

Im Jahr 2013 hat die Baukommission an elf Sitzungen 59 Baugesuche bearbeitet.

Wenn nicht Einsprachen dies verhinderten, sind alle Baubescheide den Bauherrschaften kurz nach Ablauf der Einsprachefrist zugestellt worden.

Verkehr und Beleuchtung:

Im Sommer wurde der Feinbelag bei dem im 2012 sanierten Lösliweg eingebaut und damit die Arbeiten auf dieser Baustelle beendet.

Die Arbeiten am Lösliweg konnten, bis auf Anpassungen der Gärten respektive Zäune, fristgerecht abgeschlossen werden.

Im Spätherbst hat man den Fussweg zwischen der Strasse Under Feld und der Schulhausstrasse in Angriff genommen. Damit die Anwohner möglichst wenig durch die Beleuchtung gestört werden, wurden hier ganz moderne LED-Leuchten eingesetzt, welche nur dann leuchten, wenn Fussgänger den Weg benutzen und sich danach wieder ausschalten. Hier wurde kurz vor Wintereinbruch der Grobbelag eingebaut, so dass der Weg noch vor Weihnachten den Benützern übergeben werden konnte.

Im Sommer wurde der Parkplatz vor der Turnhalle saniert.

Wie jedes Jahr wurden wieder diverse Belags-Flickarbeiten auf dem ganzen Gemeindegebiet ausgeführt.

Die Umrüstung von den alten Pilzleuchten auf die neuen Natrium Hochdruckleuchten wurde im vergangenen Jahr abgeschlossen.

Roland Schmid, Leiter Departement Baufach und Verkehr

7. Raumplanung

Im 2013 konnten zwei Gewerbelandparzellen an die EG Paleu Sura (Zingg Gartengestaltung AG) sowie Pixelmolkerei AG verkauft werden. Die Gemeinde hat somit noch zwei Gewerbelandparzellen, die aber bereits reserviert sind und wohl demnächst auch verkauft werden.

Am Energiedialog vom 20. November 2013 konnte Gemeindepräsidentin Lucrezia Furrer das Label Energiestadt für vier weitere Jahre entgegen nehmen. Die Gemeinde hat das alle vier Jahre durchzuführende Re-Audit erfolgreich überstanden und mit 62.5 Punkten ein gutes Ergebnis erzielt.

Im Winter 2012/2013 führte die Gemeinde zusammen mit der Rhienergie eine Aktion „Energieberatung mit Thermokamera-Aufnahmen“ durch. Die Aktion fand erfreulicherweise sehr guten Anklang.

Die Gemeinde Felsberg unterstützt auch in Zukunft Energieberatungen mit einem Betrag von Fr. 200.-. Daneben werden auch wärmetechnische Gebäudesanierungen, Solaranlagen zur Erzeugung von Brauchwasser sowie Neubauten im Minergie P- oder Minergie A-Standard finanziell unterstützt. Die Richtlinien über die Gewährung von Energie-Förderbeiträgen geben weitere Informationen zu den Fördermassnahmen der Gemeinde. Sie finden die Richtlinien auf unserer Homepage (<http://www.felsberg.ch/de/verwaltung/gesetzessammlung>).



Gemeinde Felsberg

Im Gebiet Sandgärta konnte der Quartierplan rechtskräftig erarbeitet werden. Im Verlaufe des Frühlings/Sommers 2013/14 sollten die Verkäufe der Parzellen beginnen können und im Herbst 2014 rechnen wir mit dem Spatenstich für die zu erstellende Tiefgarage.

Ernst Cadosch, Leiter Gemeindeverwaltung

8. Volkswirtschaft/Umwelt

Abfall

Mit dem Bau von sieben Moloks für Abfall, drei für Glas und zwei für Metall wurde die flächendeckende Versorgung mit Unterflursammelsystemen eingeführt.

Einstellhalle Calinis

Die Platzverhältnisse für Maschinen und Werkzeuge im Forstwerkhof Calinis sind erschöpft. Zurzeit sind zwei Fahrzeuge und deren Anbaugeräte provisorisch in einer baufälligen Holzbaracke neben dem Werkhof Calinis untergebracht. Vorgesehen war ein beheizbarer Neubau, in welchem genügend Platz vorhanden ist, um die Fahrzeuge und Anbaugeräte des Bauamtes unterzubringen, so dass sie auch für den Winterdienst jederzeit einsatzbereit sind. Für das Bauvorhaben musste ein Baugesuch für Bauten ausserhalb der Bauzonen dem Kanton Graubünden eingereicht werden. Das Baugesuch wurde nicht bewilligt, da der Forstwerkhof in der Gefahrenzone liegt. Der Gemeindevorstand Felsberg legte Einspruch gegen den Entscheid des Amtes für Raumplanung ein, welcher jedoch nicht gutgeheissen wurde.

Betriebsanalyse Forst

Der Gemeindevorstand hat nach der Kündigung des Försters Renato Deflorin verschiedene Organisationsformen diskutiert. Momentan werden Kooperationsmöglichkeiten mit anderen Gemeinden geprüft. Das kantonale Amt für Wald und Naturgefahren wird die Gemeinden bei dieser Prüfung unterstützen und nach einer Betriebsanalyse Vorschläge erarbeiten. Eine Änderung der jetzigen Organisationsstruktur muss für Felsberg aber natürlich zu einer Win-Win-Situation führen. Sollte es zu einer Kooperation mit anderen Gemeinden kommen, ist davon auszugehen, dass der im 2015 geplante Neubau eines Werkhofes wegfallen wird.

Rodungsgesuche Steinbruch Zafrinis und Calanda Solar AG

Mit dem Amt für Wald und Naturgefahren wurden Verhandlungen geführt, um die Auflagen des bestehenden Rodungsgesuchs betreffend dem Steinbruch zu erfüllen. Dadurch konnten die Grundlagen geschaffen werden, damit die Calanda Solar AG für ihr Vorhaben ein Rodungsgesuch einreichen kann.

Personelles

Nach 19 Jahren als Revierförster bei der Gemeinde Felsberg trat Renato Deflorin eine neue Stelle beim Kantonalen Amt für Wald und Naturgefahren per 01.01.14 an. Wir danken ihm vielmals für seinen sehr grossen Einsatz für die Gemeinde. Als Nachfolger wurde Flurin Guidon gewählt, welcher bereits am 1.11.2013 die Stelle antrat.

Alp Calanda

Nach 46 Jahren kündete Gaudenz Maurer altershalber den Pachtvertrag. Gaudenz Maurer wurde gebührend verabschiedet. Die Pacht wurde öffentlich ausgeschrieben. Die Alpgenossenschaft Tambo erhielt den Zuschlag.

Peter Müller, Leiter Departement Umwelt/Volkswirtschaft



Gemeinde Felsberg

9. Finanzen

Durch zwei weitere Verkäufe von Gewerbeland „In da Losa“ sowie weiteren kleineren Zu- und Verkäufen von Boden des Finanz- und Verwaltungsvermögens sind der Gemeinde Felsberg insgesamt CHF 560'760 zugeflossen.

Die gesamten Steuereinnahmen lagen mit CHF 5'489'998 um CHF 25'998 höher als budgetiert, wobei die Einkommens- und Vermögenssteuern sowie Quellensteuern der natürlichen Personen nur minim höher ausfielen als budgetiert, nämlich um CHF 9'579. Bei den juristischen Personen wurden CHF 33'795 Mehreinnahmen erzielt, ebenso bei den Liegenschaftssteuern CHF 25'245. Lediglich bei den Grundstückgewinn- (CHF -136'310) und bei den Handänderungssteuern (CHF -49'157) blieb das Jahresergebnis unter dem Budget. Insbesondere bei den Grundstückgewinnsteuern liegt die Ursache bei der Kantonalen Steuerverwaltung, welche mit den Veranlagungen einiges im Rückstand ist. Dafür durfte die Gemeinde Felsberg von einer einmaligen nicht voraussehbaren Erbschaftssteuer in der Höhe von rund CHF 160'000 profitieren.

Erfreulich ist, dass Felsberg über ein Nettovermögen von CHF 775.- pro Kopf verfügt. Die Liquidität der Gemeinde ist momentan sehr gut und wir können die Rückzahlung eines Darlehens von CHF 600'000 aus eigenen Mitteln bezahlen. Der für die Jahre 2014 und 2015 geplante hohe Investitionsbedarf wird uns mit grosser Wahrscheinlichkeit zu neuen Kreditaufnahmen zwingen, was jedoch bei den hoffentlich tief bleibenden Zinsen nicht übermässig ins Gewicht fallen wird.

Carmen Beivi, Leiterin Finanzen



KURZINFORMATION FÜR DEN EILIGEN LESER

Nachfolgend eine Zusammenfassung der Jahresrechnung. Die Zahlen in Klammern entsprechen den Budgetzahlen 2013.

- ⇒ Laut Jahresrechnung 2013 schliesst die laufende Rechnung mit einem **Gewinn** von CHF 173'360 (Aufwandüberschuss CHF -272'800).
- ⇒ Die Abschreibungen betragen CHF 857'166 (CHF 930'000)
- ⇒ Laut Mittelflussrechnung beträgt die **Selbstfinanzierung** CHF 1'783'107 (CHF 835'900) (Gewinn vor Abschreibungen ohne Einlagen respektive Entnahmen aus Spezialfinanzierungen).
- ⇒ Durch die getätigten **Nettoinvestitionen** von Total CHF 441'427 (CHF 1'193'400) resultiert ein Finanzierungsüberschuss von CHF 1'341'680 (-fehlbetrag CHF 357'500). Der **Selbstfinanzierungsgrad** liegt dadurch bei 404% (70%). Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt automatisch zu einer Neuverschuldung, ein solcher über 100% zu einer Abnahme der Schuld.
- ⇒ Der **Selbstfinanzierungsanteil** von 19.9% (9.8%) zeigt, dass der Anteil am Finanzertrag, der für Abschreibungen und Bildung von Eigenkapital verwendet wird, nahezu beim Idealwert von 20% liegt.
- ⇒ Die Kennzahl "**Zinsbelastungsanteil**" zeigt auf, dass die Gemeinde Felsberg vom Finanzertrag 0.4% (0.6%) für die Nettozinsen aufwendet. Laut anerkannten Regeln heisst dies, dass die Gemeinde zurzeit wenig verschuldet ist, da man bis 5% von einer normalen Verschuldung spricht.
- ⇒ Der **Kapitaldienstanteil** sagt uns, dass Felsberg 9.9% (11.5%) des Finanzertrages für Nettozinsen und Abschreibungen aufwendet. Dies weist auf einen tragbaren Abschreibungsbedarf hin.
- ⇒ Das **Nettovermögen** pro Kopf beträgt CHF 775 (Nettoschuld CHF 156) und die **Steuereinnahmen** pro Kopf betragen CHF 2'257 (CHF 2'230)

HINWEISE ZUR JAHRESRECHNUNG

Die vorliegende Jahresrechnung wurde wie in den Vorjahren nach den Richtlinien des Harmonisierten Rechnungsmodells (HRM1) erstellt.

Speziell werden jene Budgetpositionen erwähnt, bei denen die Abweichungen zum Budget entsprechend gross sind. Die Auswahl erfolgte nach folgenden Richtlinien:

- Abweichungen, welche die Budgetkredite der Verwaltungsrechnung mit CHF 5'000.-- und über 10% über- oder unterschreiten
- Abweichungen, welche die Budgetkredite der Investitionsrechnung mit CHF 10'000.-- über- oder unterschreiten

Über die Jahresrechnung wird an der Urne abgestimmt. Bei Fragen wenden Sie sich an die Leiterin Finanzen (Frau Carmen Beivi) oder jederzeit telefonisch unter 081 253 38 36 an die Gemeindepräsidentin (Frau Lucrezia Furrer).

Diejenigen Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die Einblick in die detaillierte Verwaltungs-, Investitions- und Vermögensrechnung wünschen, können ein solches Exemplar während den Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung abholen, per E-Mail (Adresse finanzen@felsberg.ch) oder telefonisch (Telefon-Nr. 081/257'00'13) anfordern.



JAHRESRECHNUNG 2013 / BUDGET 2013 IM GESAMTÜBERBLICK

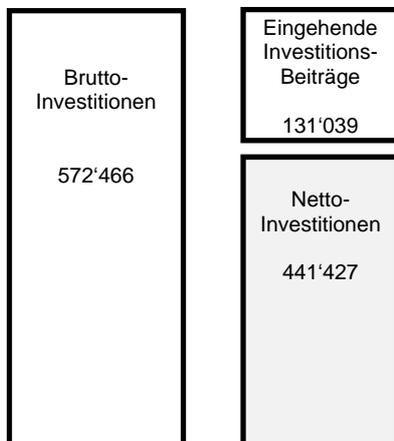
Verwaltungsrechnung (Nettoergebnisse)

| Text | Budget 2013 | | Rechnung 2013 | | Budget 2014 | |
|-----------------------------------|-------------|----------------|----------------|-----------|-------------|----------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| Allgemeine Verwaltung | 695'200 | | 676'171 | | 664'600 | |
| Öffentliche Sicherheit | 122'800 | | 42'420 | | 186'900 | |
| Bildung | 3'435'000 | | 3'205'439 | | 3'736'400 | |
| Kultur & Freizeit | 112'000 | | 84'166 | | 143'100 | |
| Gesundheit | 580'600 | | 534'974 | | 581'300 | |
| Soziale Wohlfahrt | 266'500 | | 324'908 | | 271'700 | |
| Verkehr | 508'700 | | 451'894 | | 595'600 | |
| Umwelt und Raumordnung | 181'700 | | 131'508 | | 191'100 | |
| Volkswirtschaft | 131'300 | | 227'958 | | 128'800 | |
| Finanzen & Steuern | | 5'761'000 | | 5'852'798 | | 6'109'100 |
| Total | 6'033'800 | 5'761'000 | 5'679'438 | 5'852'798 | 6'499'500 | 6'109'100 |
| Aufwand-/Ertragsüberschuss | | 272'800 | 173'360 | | | 390'400 |

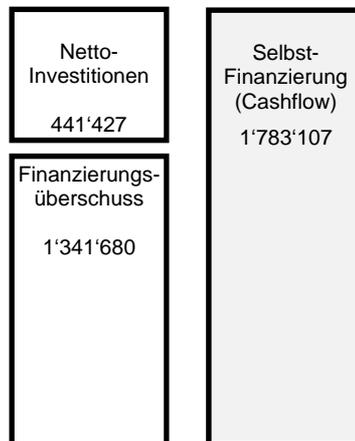
JAHRESRECHNUNG 2013 IM SCHEMATISCHEN GESAMTÜBERBLICK

INVESTITIONSRECHNUNG

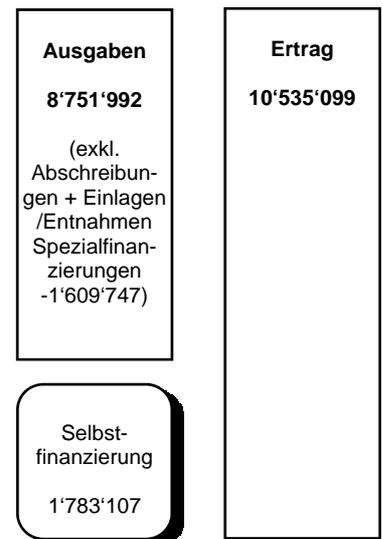
1. Stufe: Nettoinvestitionen



2. Stufe: Finanzierung



LAUFENDE RECHNUNG





Gemeinde Felsberg

Kennzahlen Jahresrechnungen / Budget / Finanzplan 2010 – 2015

| | <u>Rechnung</u> <u>2010</u> | <u>Rechnung</u> <u>2011</u> | <u>Rechnung</u> <u>2012</u> | <u>Budget</u> <u>2013</u> | <u>Rechnung</u> <u>2013</u> | <u>Budget</u> <u>2014</u> | <u>Finanzplan</u> <u>2015</u> |
|--|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|------------------------------|--------------------------------|------------------------------|----------------------------------|
| <u>Mittelflussrechnung</u> | | | | | | | |
| Ergebnis der Laufenden Rechnung | 923'067 | -209'667 | 291'535 | -272'800 | 173'360 | -390'400 | -233'571 |
| Einlagen Spezialfinanzierungen + | 148'628 | 178'715 | 133'295 | 59'000 | 220'489 | 38'800 | 45'330 |
| Entnahmen Spezialfinanzierungen - | -34'135 | -35'858 | -47'867 | -80'300 | -28'648 | -64'200 | -50'962 |
| Abschreibungen Total + | 1'460'415 | 1'239'512 | 1'166'460 | 930'000 | 857'166 | 1'025'800 | 1'326'938 |
| Käufe/Verkäufe Boden Verwaltungs-/Finanzvermögen | -1'690'426 | | | 200'000 | 560'740 | 200'000 | - |
| Selbstfinanzierung | 807'549 | 1'172'702 | 1'543'423 | 835'900 | 1'783'107 | 810'000 | 1'087'734 |
| Nettoinvestitionen | 806'779 | 1'329'169 | 1'465'126 | 1'193'400 | 441'427 | 2'416'200 | 3'455'000 |
| Finanzierungsfehlbetrag (-) / -überschuss (+) | 770 | -156'467 | 78'297 | -357'500 | 1'341'680 | -1'606'200 | -2'367'266 |

Selbstfinanzierungsgrad

| | | | | | | | |
|--------------------------------|------------|-----------|------------|-----------|------------|-----------|-----------|
| Selbstfinanzierungsgrad | 100 | 88 | 105 | 70 | 404 | 34 | 31 |
|--------------------------------|------------|-----------|------------|-----------|------------|-----------|-----------|

Selbstfinanzierungsanteil

| | | | | | | | |
|---------------------------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| Selbstfinanzierung | 807'549 | 1'172'702 | 1'543'423 | 835'900 | 1'783'107 | 810'000 | 1'087'734 |
| Ertrag + | 11'505'281 | 10'728'038 | 10'702'942 | 10'331'400 | 10'545'099 | 11'152'200 | 11'152'200 |
| Interne Verrechnungen - | -1'572'941 | -1'898'852 | -1'725'366 | -1'734'100 | -1'558'099 | -1'841'800 | -1'841'800 |
| Entnahmen aus Spezialfinanzierungen - | -34'135 | -35'858 | -47'867 | -80'300 | -28'648 | -64'200 | -50'962 |
| Finanzertrag | 9'898'205 | 8'793'328 | 8'929'709 | 8'517'000 | 8'958'352 | 9'246'200 | 9'259'438 |
| Selbstfinanzierungsanteil | 8.2 | 13.3 | 17.3 | 9.8 | 19.9 | 8.8 | 11.7 |

Zinsbelastungsanteil

| | | | | | | | |
|-----------------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| Passivzinsen + | 182'087 | 156'036 | 152'390 | 154'000 | 149'344 | 140'300 | 140'300 |
| Nettovermögensertrag - | -122'912 | -123'561 | -115'443 | -105'900 | -117'549 | -135'500 | -135'500 |
| Nettozinsen | 59'175 | 32'475 | 36'947 | 48'100 | 31'795 | 4'800 | 4'800 |
| Finanzertrag | 9'898'205 | 8'793'328 | 8'929'709 | 8'517'000 | 8'958'352 | 9'246'200 | 9'259'438 |
| Zinsbelastungsanteil | 0.6 | 0.4 | 0.4 | 0.6 | 0.4 | 0.1 | 0.1 |



Gemeinde Felsberg

Kennzahlen Jahresrechnungen / Budget / Finanzplan 2010 – 2015

| | <u>Rechnung</u> <u>2010</u> | <u>Rechnung</u> <u>2011</u> | <u>Rechnung</u> <u>2012</u> | <u>Budget</u> <u>2013</u> | <u>Rechnung</u> <u>2013</u> | <u>Budget</u> <u>2014</u> | <u>Finanzplan</u> <u>2015</u> |
|-----------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|------------------------------|--------------------------------|------------------------------|----------------------------------|
| <u>Kapitaldienstanteil</u> | | | | | | | |
| Passivzinsen + | 182'087 | 156'036 | 152'390 | 154'000 | 149'344 | 140'300 | 140'300 |
| Abschreibungen + | 1'460'415 | 1'239'512 | 1'166'460 | 930'000 | 857'166 | 1'025'800 | 1'326'938 |
| Nettovermögensertrag - | -122'912 | -123'561 | -115'443 | -105'900 | -117'549 | -135'500 | -135'500 |
| Kapitaldienst | 1'519'590 | 1'271'987 | 1'203'407 | 978'100 | 888'961 | 1'030'600 | 1'331'738 |
| Finanzertrag | 9'898'205 | 8'793'328 | 8'929'709 | 8'517'000 | 8'958'352 | 9'246'200 | 9'259'438 |
| Kapitaldienstanteil | 15.4 | 14.5 | 13.5 | 11.5 | 9.9 | 11.1 | 14.4 |

Bruttoverschuldungsanteil

| | | | | | | | |
|-----------------------------------|------------------|------------------|-------------------|------------------|-------------------|------------------|------------------|
| Finanzertrag | 9'898'205 | 8'793'328 | 8'929'709 | 8'517'000 | 8'958'352 | 9'246'200 | 9'259'438 |
| Kurzfristige Schulden | 1'438'039 | 1'321'746 | 1'305'268 | | 1'544'113 | | |
| Mittel- und langfristige Schulden | 6'860'000 | 6'854'000 | 8'848'000 | | 8'842'000 | | |
| Bruttoschulden | 8'298'039 | 8'175'746 | 10'153'268 | - | 10'386'113 | - | - |
| Bruttoverschuldungsanteil | 84 | 93 | 114 | - | 116 | - | - |

Nettoschuld pro Kopf

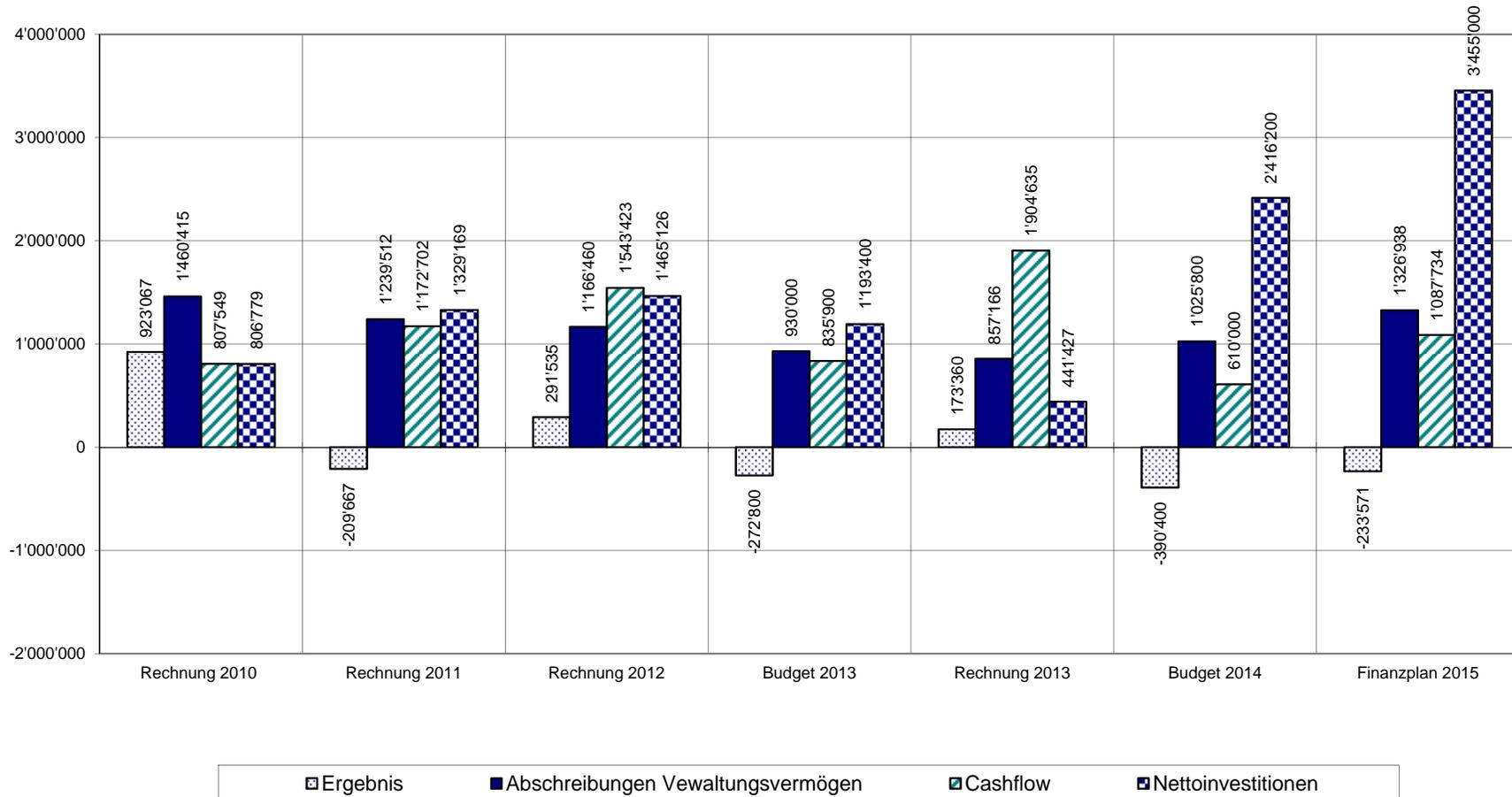
| | | | | | | | |
|---|-------------------|-----------------|-------------------|------------|-------------------|------------|--------------|
| Fremdkapital | 8'600'927 | 8'514'765 | 11'227'818 | | 10'883'488 | | |
| Finanzvermögen | 9'608'152 | 9'344'409 | 12'371'017 | | 12'769'046 | | |
| Nettoschulden (+) / Nettovermögen (-) | -1'007'225 | -829'644 | -1'143'200 | - | -1'885'558 | | |
| Anzahl Einwohner | 2'289 | 2'324 | 2'364 | | 2'432 | | |
| Nettoschuld (+) / Nettovermögen (-) pro Kopf | -440 | -357 | -484 | 156 | -775 | 181 | 1'088 |

Steuereinnahmen inkl. Sondersteuern pro Kopf

| | | | | | | | |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Gesamte Steuereinnahmen | 4'956'296 | 5'408'891 | 5'521'582 | 5'464'000 | 5'489'998 | | |
| Anzahl Einwohner | 2'289 | 2'324 | 2'364 | | 2'432 | | |
| Steuereinnahmen inkl. Sondersteuern pro Kopf | 2'165 | 2'327 | 2'336 | 2'230 | 2'257 | 2'256 | 2'216 |

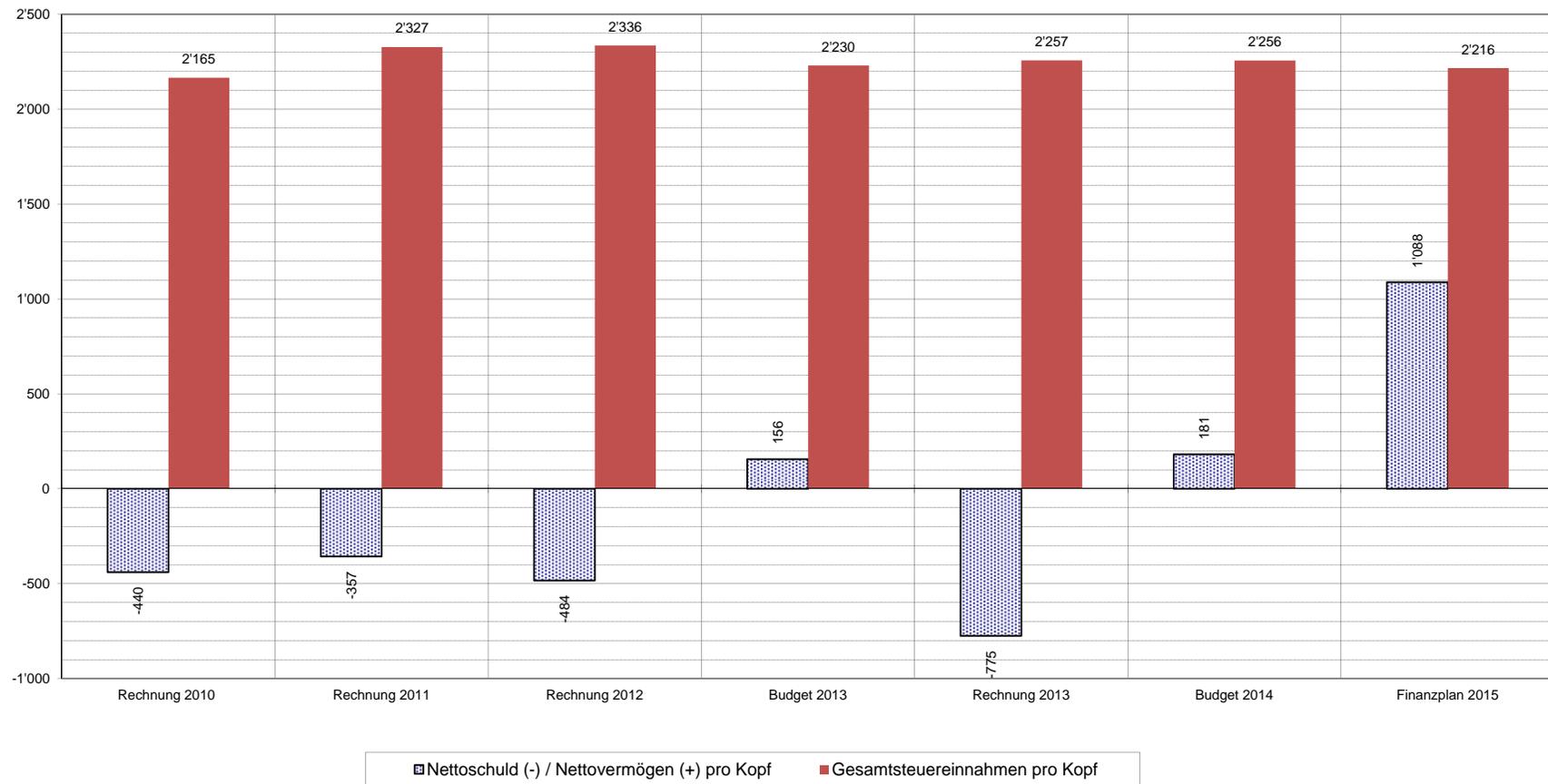


Kennzahlen Jahresrechnungen / Budget / Finanzplan 2010 - 2015





Kennzahlen Jahresrechnungen / Budget / Finanzplan 2010 - 2015





VERWALTUNGSRECHNUNG 2013

Allgemeine Verwaltung

| Text | Budget 2013 | Budget 2013 | Rechnung 2013 | Rechnung 2013 | Budget 2014 | Budget 2014 |
|---|-------------|----------------|---------------|----------------|-------------|----------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| Allgemeine Verwaltung | | | | | | |
| Legislative | 52'500 | | 50'560 | | 56'600 | |
| Exekutive | 160'300 | 600 | 171'409 | 107 | 165'000 | 16'000 |
| Gemeindeverwaltung | 703'100 | 328'000 | 655'426 | 312'358 | 717'700 | 339'000 |
| Bauamt | 55'900 | 30'000 | 45'695 | 24'911 | 47'900 | 45'000 |
| Sachversicherungen | 25'100 | 20'400 | 24'934 | 20'179 | 25'000 | 24'300 |
| Liegenschaften des Verwaltungsvermögen | 99'100 | 21'800 | 105'265 | 19'562 | 97'300 | 20'600 |
| Total | 1'096'000 | 400'800 | 1'053'288 | 377'117 | 1'109'500 | 444'900 |
| Nettoaufwand | | 695'200 | | 676'171 | | 664'600 |

Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2013

| Kontogruppe | Position | Grund | Positiv | Negativ |
|---|----------------------------------|--|---------|---------|
| Legislative | Interne Verrechnungen | weniger Kopien als üblich intern verr. | 7'286 | |
| Exekutive | Beratung | Nachtragskredit Fr. 11'500.- für Strategiemeeting mit HTW | | 10'401 |
| Verwaltung | Unterhalt EDV | Wenig Support benötigt; Software Vertragsmanagement günstiger | 6'954 | |
| Verwaltung | Gebührenbelastungen durch Dritte | weniger Ausweise über Gem. bestellt | 6'475 | |
| Verwaltung | Interne Verrechnungen übrige | weniger Kopien intern weiter verrechnet | | 10'151 |
| Bauamt | Baubewilligungsgebühren | viele kl. Baugesuche mit Mindestgeb. | | 6'089 |
| Liegenschaften des Verwaltungsvermögen | Unterhalt Liegenschaften | a.o. Sanierg. Gemeindelift für Fr. 5'600 | | 5'780 |

VERWALTUNGSRECHNUNG 2013

Öffentliche Sicherheit

| Text | Budget 2013 | Budget 2013 | Rechnung 2013 | Rechnung 2013 | Budget 2014 | Budget 2014 |
|-------------------------------|-------------|----------------|---------------|---------------|-------------|----------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| Öffentliche Sicherheit | | | | | | |
| Grundbuch | | 20'000 | | 116'483 | | 20'000 |
| Vermessung & Vermarkung | 6'000 | 1'500 | 6'007 | 645 | 18'100 | 1'500 |
| Uebrige Rechtspflege | | 500 | | | | 500 |
| Gemeindepolizei | 44'600 | 4'400 | 43'639 | 2'871 | 50'600 | 3'800 |
| Bezirks- & Kreisamt | 69'300 | | 75'161 | | 72'000 | |
| Feuerwehr & Feuerpolizei | 96'300 | 102'500 | 111'800 | 111'800 | 107'500 | 107'500 |
| Truppenunterkunft | 49'800 | 33'500 | 46'731 | 29'149 | 77'600 | 35'500 |
| Schiesswesen | 17'000 | | 16'458 | | 15'300 | |
| Zivilschutz | 13'700 | 11'500 | 14'147 | 10'575 | 14'600 | |
| Total | 296'700 | 173'900 | 313'943 | 271'523 | 355'700 | 168'800 |
| Nettoaufwand | | 122'800 | | 42'420 | | 186'900 |

Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2013

| Kontogruppe | Position | Grund | Positiv | Negativ |
|--------------------------|---|--|---------|---------|
| Grundbuch | Gebührenanteil Grundbuchamt | Einnahmen Grundbuchamt Domat/Ems deutlich höher | 96'483 | |
| Feuerwehr & Feuerpolizei | Feuerwehrverband Domat/Ems- Felsberg | Mehreinnahmen verrechenb. Ernstein- sätze inf. Murgang Val Parghera | 12'000 | |
| Feuerwehr & Feuerpolizei | Einlage in Spezialfinanzierung | Feuerwehr neu als Spezialfinanzierung geführt. | | 45'547 |
| Feuerwehr & Feuerpolizei | Interne Verrechnung Abschreibungen | Im 2013 keine Kosten für Neubau Feuerwehrlokal, daher weniger | 15'997 | |
| Feuerwehr & Feuerpolizei | Feuerwehrlieferungsersatzabgabe | zu vorsichtig budgetiert | 9'272 | |



VERWALTUNGSRECHNUNG 2013

Bildung

| Text | Budget 2013 | Budget 2013 | Rechnung 2013 | Rechnung 2013 | Budget 2014 | Budget 2014 |
|------------------------|-------------|------------------|---------------|------------------|-------------|------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| Bildung | | | | | | |
| Kindergarten | 234'500 | 52'000 | 243'050 | 62'456 | 373'100 | 173'700 |
| Kleinklassen | 1'546'700 | 390'100 | 1'485'755 | 473'676 | 1'782'300 | 456'400 |
| Sekundar- & Realschule | 1'492'700 | 581'500 | 1'475'432 | 620'412 | 1'664'300 | 697'200 |
| Musikschule | 72'400 | | 71'373 | | 69'500 | |
| Anlagen | 772'200 | 70'400 | 771'146 | 75'317 | 844'600 | 70'100 |
| Volksschule übriges | 314'200 | 229'300 | 283'384 | 224'462 | 331'300 | 260'600 |
| Sonderschulung | 56'000 | | 56'733 | | 53'700 | |
| Berufsbildung | 269'600 | | 274'889 | | 275'600 | |
| Total | 4'758'300 | 1'323'300 | 4'661'762 | 1'456'323 | 5'394'400 | 1'658'000 |
| Nettoaufwand | | 3'435'000 | | 3'205'439 | | 3'736'400 |

Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2013

| Kontogruppe | Position | Grund | Positiv | Negativ |
|-------------------------------|--|---|---------|---------|
| Kindergarten | Sonderpädagogik niederschw. Bereich | Anpassung an neues Schulgesetz, bei Budgetierung nicht bekannt | | 8'445 |
| Kindergarten | Kantonsbeiträge | Anpassung an neues Schulgesetz, bei Budgetierung nicht bekannt | 10'195 | |
| Primarschule | Förderunterricht | Anpassung an neues Schulgesetz, bei Budgetierung nicht bekannt | | 6'478 |
| Primarschule | Legasthenie- / Dyskalkulieunterricht | Anpassung an neues Schulgesetz, bei Budgetierung nicht bekannt | 15'026 | |
| Primarschule | Sonderpädagogik niederschw. Bereich | Anpassung an neues Schulgesetz, bei Budgetierung nicht bekannt | | 72'222 |
| Primarschule | Logopädieunterricht | Anpassung an neues Schulgesetz, bei Budgetierung nicht bekannt | 25'637 | |
| Primarschule | Interne Verrechnung Masch. und Mat. | Interne Verrechnung Aussenanlagen, Plätze, Hecken war falsch budgetiert | 7'057 | |
| Primarschule | Rückerstattungen Gehälter | Anpassung an neues Schulgesetz, bei Budgetierung nicht bekannt | 10'440 | |
| Primarschule | Kantonsbeiträge | Anpassung an neues Schulgesetz, bei Budgetierung nicht bekannt | 35'173 | |
| Primarschule | Kantonsbeitrag Legasthenie/Dyskalkulie | Anpassung an neues Schulgesetz, bei Budgetierung nicht bekannt | 50'109 | |
| Primarschule | Kantonsbeitrag Logopädie | Anpassung an neues Schulgesetz, bei Budgetierung nicht bekannt | | 14078 |
| Oberstufe | Personalversicherungsbeiträge | zu hoch budgetiert | 11'101 | |
| Oberstufe | Interne Verrechnung Masch. und Mat. | Interne Verrechnung Aussenanlagen, Plätze, Hecken war falsch budgetiert | 5'640 | -5640 |
| Oberstufe | Rückerstattungen Gehälter | Anpassung an neues Schulgesetz, bei Budgetierung nicht bekannt | 11'067 | |
| Schulliegenschaften & Anlagen | Besoldungen | Personalwechsel; Reinigung Wäsche neu durch Dritte, vorher in Arbeitszeit | 35'620 | |
| Schulliegenschaften & Anlagen | Personalversicherungsbeiträge | gleiche Begründung wie bei Besoldung | 6'763 | |
| Schulliegenschaften & Anlagen | Unterhalt Liegenschaften | Sanierung Heizung Garderoben von Gem.Vers. (20.08.13) genehmigt. | | 37876 |
| Schulliegenschaften & Anlagen | Interne Verrechnungen Werkgruppe/Uebrige | Interne Verrechnung Aussenanlagen, Plätze, Hecken war falsch budgetiert | | 7562 |
| Volksschule übriges | Mittagstisch | Mittagstisch wurde nicht angeboten (zu wenig Bedarf) | 6'000 | |
| Volksschule übriges | Beitrag Schulpsychologischer Dienst | Anpassung an neues Schulgesetz, bei Budgetierung nicht bekannt | 6'300 | |
| Volksschule übriges | Kantonsbeiträge | Anpassung an neues Schulgesetz, bei Budgetierung nicht bekannt | 14'070 | |
| Volksschule übriges | Interne Verrechnungen | zu hoch budgetiert | | 20'160 |



Gemeinde Felsberg

VERWALTUNGSRECHNUNG 2013

Kultur & Freizeit

| Text | Budget 2013 | Budget 2013 | Rechnung 2013 | Rechnung 2013 | Budget 2014 | Budget 2014 |
|---------------------------------------|-------------|----------------|---------------|---------------|-------------|----------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| Kultur und Freizeit | | | | | | |
| Kulturförderung | 65'200 | 11'000 | 53'447 | 11'080 | 75'900 | 11'000 |
| Parkanlagen, Wanderwege & Dorfbrunnen | 31'700 | | 20'193 | | 53'900 | |
| Sport | 12'000 | | 11'000 | | 12'000 | |
| Uebrige Freizeitgestaltung | 7'500 | | 5'051 | | 5'500 | |
| Kirche | 7'200 | 600 | 5'713 | 158 | 7'400 | 600 |
| Total | 123'600 | 11'600 | 95'404 | 11'238 | 154'700 | 11'600 |
| Nettoaufwand | | 112'000 | | 84'166 | | 143'100 |

Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2013

| Kontogruppe | Position | Grund | Positiv | Negativ |
|---------------------------------------|-----------------------|---|---------|---------|
| Kulturförderung | Interne Verrechnungen | weniger interne Verrechnungen von Forst/Werkbereich | 5'944 | |
| Parkanlagen, Wanderwege & Dorfbrunnen | Interne Verrechnungen | weniger interne Verrechnungen von Forst/Werkbereich | 9'845 | |

VERWALTUNGSRECHNUNG 2013

Gesundheit

| Text | Budget 2013 | Budget 2013 | Rechnung 2013 | Rechnung 2013 | Budget 2014 | Budget 2014 |
|-------------------------|-------------|----------------|---------------|----------------|-------------|----------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| Gesundheit | | | | | | |
| Spitäler | 216'300 | | 214'502 | | 214'600 | |
| Kranken- & Pflegeheime | 269'400 | | 255'210 | | 289'500 | |
| Ambulante Krankenpflege | 59'400 | | 59'347 | | 70'100 | |
| Schulgesundheitsdienst | 14'200 | 5'700 | 6'154 | 239 | 11'100 | 4'000 |
| Total | 559'300 | 5'700 | 535'213 | 239 | 585'300 | 4'000 |
| Nettoaufwand | | 553'600 | | 534'974 | | 581'300 |

Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2013

| Kontogruppe | Position | Grund | Positiv | Negativ |
|------------------------|------------------------------------|---|---------|---------|
| Kranken- & Pflegeheime | Beiträge an Pflegeheime | zu hoch budgetiert | 19'648 | |
| Kranken- & Pflegeheime | Interne Verrechnung Abschreibungen | im Abschluss 2012 Sonderabschreibung gemacht, daher im 2013 tiefer | 25'352 | |
| Schulgesundheitsdienst | Schulzahnpflege | Rechnungstellung Zahnarzt direkt an die Eltern (früher über Gemeinde) | 6'091 | |
| Schulgesundheitsdienst | Elternbeitrag an Schulzahnpflege | Rechnungstellung Zahnarzt direkt an die Eltern (früher über Gemeinde) | | 5'461 |



Gemeinde Felsberg

VERWALTUNGSRECHNUNG 2013

Soziale Wohlfahrt

| Text | Budget 2013 Aufwand | Budget 2013 Ertrag | Rechnung 2013 Aufwand | Rechnung 2013 Ertrag | Budget 2014 Aufwand | Budget 2014 Ertrag |
|--------------------------|------------------------|-----------------------|--------------------------|-------------------------|------------------------|-----------------------|
| Soziale Wohlfahrt | | | | | | |
| Sozialversicherungen | 5'000 | 5'000 | 3'772 | 8'375 | 2'000 | 5'000 |
| Unterstützungen | 451'800 | 231'400 | 560'142 | 269'489 | 533'000 | 309'800 |
| Uebrige Fürsorge | 46'100 | | 38'860 | | 51'500 | |
| Total | 502'900 | 236'400 | 602'773 | 277'865 | 586'500 | 314'800 |
| Nettoaufwand | | 266'500 | | 324'908 | | 271'700 |

Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2013

| Kontogruppe | Position | Grund | Positiv | Negativ |
|-----------------|---|---|---------|---------|
| Unterstützungen | Lastenausgleich Kanton | höhere Unterstützungskosten, daher weniger in den Lastenausgleich zu zahlen | 37'819 | |
| Unterstützungen | Unterstützungen/Alimentenbevorschussung | zu tief budgetiert | | 146'639 |
| Unterstützungen | Rückerstattung | keine grösseren Rückerstattungen wie in den Vorjahren, Budget war zu hoch | | 37'702 |
| Unterstützungen | Unterstützungen/Alimenten Kantonsbeiträge | höhere Unterstützungskosten, daher höhere Kantonsbeiträge | 75'791 | |
| Übrige Fürsorge | Familienergänzende Kinderbetreuung | weniger Kinder in Krippen als zuerst angenommen | 8'477 | |

VERWALTUNGSRECHNUNG 2013

Verkehr

| Text | Budget 2013 Aufwand | Budget 2013 Ertrag | Rechnung 2013 Aufwand | Rechnung 2013 Ertrag | Budget 2014 Aufwand | Budget 2014 Ertrag |
|-------------------------|------------------------|-----------------------|--------------------------|-------------------------|------------------------|-----------------------|
| Verkehr | | | | | | |
| Strassen & Plätze | 475'200 | 3'000 | 421'143 | | 549'900 | 3'000 |
| Parkgarage & Parkplätze | 19'500 | 48'000 | 9'130 | 43'833 | 22'700 | 40'000 |
| Strassenbeleuchtung | 14'500 | | 16'959 | 1'506 | 15'500 | |
| Regionalverkehr | 50'500 | | 50'000 | | 50'500 | |
| Total | 559'700 | 51'000 | 497'233 | 45'339 | 638'600 | 43'000 |
| Nettoaufwand | | 508'700 | | 451'894 | | 595'600 |

Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2013

| Kontogruppe | Position | Grund | Positiv | Negativ |
|-------------------------|--|--|---------|---------|
| Strassen & Plätze | Anschaffung Mobilien, Maschinen & Geräte | Fahrradunterstand zurückgestellt | 8'600 | |
| Strassen & Plätze | Winterdienst | Schneeabtransport/Streusalz inf. starker Schneefälle | | 7'548 |
| Strassen & Plätze | Unterhalt Gemeindestrassen | weniger Reparaturarbeiten | 6'435 | |
| Parkgarage & Parkplätze | Dienstleistungen Dritter | Nachtragskredit 6'000 | | 5'200 |



VERWALTUNGSRECHNUNG 2013 Umwelt & Raumordnung

| Text | Budget 2013 | Budget 2013 | Rechnung 2013 | | Budget 2014 | Budget 2014 |
|---------------------------------|-------------|----------------|---------------|----------------|-------------|----------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| Umwelt & Raumordnung | | | | | | |
| Wasserversorgung | 214'300 | 214'300 | 216'994 | 216'994 | 214'300 | 214'300 |
| Abwasserbeseitigung | 223'100 | 223'100 | 197'963 | 197'963 | 236'200 | 236'200 |
| Abfallbeseitigung | 262'300 | 262'300 | 266'438 | 266'438 | 264'600 | 264'600 |
| Friedhof & Bestattung | 31'700 | 3'300 | 30'542 | 6'007 | 36'700 | 3'300 |
| Fluss- & Rufenverbauung | 35'400 | | 4'333 | | 34'900 | |
| Felssturzgebiet | 26'800 | 6'000 | 24'539 | 6'964 | 30'200 | 6'000 |
| Biotope / Naturschutz | 4'700 | | 3'900 | | 4'700 | |
| Uebriger Umweltschutz | 10'000 | | 10'000 | | 10'000 | |
| Tierkörperbeseitigung | 7'500 | 7'500 | 6'265 | 6'265 | 7'600 | 7'600 |
| Deponie Riwäldli | 41'800 | 41'800 | 37'448 | 37'448 | 47'000 | 47'000 |
| Oeffentliche Toiletten B'hof | 1'000 | | 983 | | 1'000 | |
| Uebrige Immissionen | 19'400 | | 17'059 | | 21'400 | |
| Raumordnung | 62'000 | | 53'122 | | 61'500 | |
| Total | 940'000 | 758'300 | 869'587 | 738'079 | 970'100 | 779'000 |
| Nettoaufwand | | 181'700 | | 131'508 | | 191'100 |

Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2013

| Kontogruppe | Position | Grund | Positiv | Negativ |
|---------------------------|---------------------------------------|---|---------|---------|
| Wasserversorgung | Dienstleistungen Dritter | Anschaffung Leitsystem Wasserreservoir auf das Jahr 2014 verschoben | 24'347 | |
| Wasserversorgung | Einlage in Spezialfinanzierung | Ergebnis Wasserversorgung besser als angenommen | | 47'791 |
| Wasserversorgung | Interne Verrechnungen | weniger Mithilfe Forst-/Werkbereich | 10'147 | |
| Abwasserbeseitigung | Ordentliche Abschreibungen | Kosten für Sanierung Kanalisation deutlich tiefer, daher weniger Abschreibungen | 17'220 | |
| Abwasserbeseitigung | Entnahme aus Spezialfinanzierung | Ergebnis Abwasserentsorgung besser als angenommen | | 32'316 |
| Abfallbeseitigung | Dienstleistungen Dritter, Sachaufwand | Bedarf Kehrichtsäcke (35l) unterschätzt, Nachbestellung war nicht budgetiert | | 7'897 |
| Abfallbeseitigung | Einlage in Spezialfinanzierung | Ergebnis Abfallbewirtschaftung besser als erwartet, daher Einlage | | 15'686 |
| Abfallbeseitigung | Entnahme aus Spezialfinanzierung | Ergebnis Abfallbewirtschaftung besser als erwartet, daher keine Entnahme | | 17'700 |
| Abfallbeseitigung | Int. Verr. Übernahme durch Gemeinde | bisher wurden zu wenig Kehrichtgebühren intern weiter verrechnet | 8'393 | |
| Friedhof & Bestattung | Kremations-/Überführungskosten | Leider mehr Todesfälle im Jahr 2013 | | 7'942 |
| Friedhof & Bestattung | Interne Verrechnungen | weniger interne Verrechnungen von Forst/Werkbereich | 7'834 | |
| Fluss- und Rufenverbauung | Unterhalt | keine Entnahme Material Rosstobelrufe notwendig | 30'000 | |
| Raumordnung | Label Energiestadt | Betrag nicht ganz ausgeschöpft, Label Energiestadt erreicht | 10'486 | |



VERWALTUNGSRECHNUNG 2013
Volkswirtschaft

| Text | Budget 2013 | Budget 2013 | Rechnung 2013 | Rechnung 2013 | Budget 2014 | Budget 2014 |
|-------------------------------|-------------|----------------|---------------|----------------|-------------|----------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| <u>Volkswirtschaft</u> | | | | | | |
| Landwirtschaft | 109'600 | 20'000 | 107'222 | 21'548 | 105'300 | 22'000 |
| Forstwirtschaft | 677'200 | 639'800 | 747'519 | 609'574 | 643'500 | 602'300 |
| Tourismus | 4'300 | | 4'339 | | 4'300 | |
| Total | 791'100 | 659'800 | 859'080 | 631'122 | 753'100 | 624'300 |
| Nettoaufwand | | 131'300 | | 227'958 | | 128'800 |

Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2013

| Kontogruppe | Position | Grund | Positiv | Negativ |
|-----------------|---------------------------------------|--|---------|---------|
| Landwirtschaft | UH Strassen durch Dritte Alp Tambo | grösserer Unterhalt Strasse Windigstafel notwendig | | 10'840 |
| Landwirtschaft | Dienstleistungen Dritter | Nachtragskredit für Sanierung Quellfassung Alp Tambo | | 6'798 |
| Landwirtschaft | Interne Verrechnungen Alp Calanda | weniger interne Verrechnungen von Forst/Werkbereich | 7'821 | |
| Landwirtschaft | Interne Verrechnungen | weniger interne Verrechnungen von Forst/Werkbereich | 9'030 | |
| Forstwirtschaft | Uebriger Unterhalt durch Dritte | weniger Unterhalt notwendig als üblich | 8'419 | |
| Forstwirtschaft | Einlage in Forstdepositum | Zeitwertentschädigung von GVG für abgebranntes Gebäude Werkhof Calinis | | 53'176 |
| Forstwirtschaft | Interne Verrechnung Abschreibungen | Aebi auf Fr. 1.- abgeschrieben, da Restwert unter Fr. 20'000 gefallen ist | | 21'282 |
| Forstwirtschaft | Brennholzverkäufe | weniger Verkäufe | | 5'685 |
| Forstwirtschaft | Rückerstattungen | Zeitwertentschädigung GVG für abgebr. Gebäude Werkhof Calinis | 61'184 | |
| Forstwirtschaft | Subventionen Bund/Kanton | zu wenig budgetiert | 19'423 | |
| Forstwirtschaft | Interne Verrechnung Arbeitsleistungen | weniger Interne Verrechnungen von Forst/Werkbereich weiter verrechnet | | 110'236 |



VERWALTUNGSRECHNUNG 2013
Finanzen & Steuern

| Text | Budget 2013 | Budget 2013 | Rechnung 2013 | Rechnung 2013 | Budget 2014 | Budget 2014 |
|--|------------------|-------------|------------------|---------------|------------------|-------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| Volkswirtschaft | | | | | | |
| Gemeindesteuern * | | 5'464'000 | | 5'489'998 | | 5'752'000 |
| Finanzausgleich | 32'300 | | 24'993 | | 26'000 | |
| Gemeindeanteil an Regalien & Patenten | | 2'300 | | 100 | | 100 |
| Entschädigungen Wasserrechtsverleihung | 1'600 | 201'100 | 1'683 | 220'665 | 1'600 | 221'100 |
| Einnahmen aus Konzessionen | | 103'700 | | 107'537 | | 109'500 |
| Zinsen | 154'000 | 183'000 | 149'344 | 182'638 | 140'300 | 169'100 |
| Liegenschaften des Finanzvermögens | 4'300 | 23'300 | 2'111 | 32'589 | 4'300 | 55'500 |
| Abschr. Finanzvermögen | 30'000 | 5'800 | 14'345 | 11'747 | 30'000 | 4'000 |
| Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 727'400 | 727'400 | 690'980 | 690'980 | 792'500 | 792'500 |
| Total | 949'600 | 6'710'600 | 883'456 | 6'736'254 | 994'700 | 7'103'800 |
| Nettoertrag | 5'761'000 | | 5'852'798 | | 6'109'100 | |

Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2013

| Kontogruppe | Position | Grund | Positiv | Negativ |
|--|----------------------------------|--|---------|---------|
| Gemeindesteuern | Vermögenssteuer | zu tief budgetiert | 61'813 | |
| Gemeindesteuern | Quellensteuer | mehr quellenbesteuerte Personen | 31'889 | |
| Gemeindesteuern | Steuern jur. Personen | zu tief budgetiert | 33'795 | |
| Gemeindesteuern | Grundstückgewinnsteuern | zu hoch budgetiert | | 136'310 |
| Gemeindesteuern | Handänderungssteuern | zu hoch budgetiert | | 49'157 |
| Gemeindesteuern | Erbschafts- & Schenkungssteuern | einmaliger nicht voraussehbarer Erbschaftssteuerausfall | 157'993 | |
| Finanzausgleich | Beitrag an kant. Finanzausgleich | Beitrag tiefer ausgefallen als angenommen | 7'411 | |
| Entschädigungen Wasserrechtsverleihung | Wasserrechtszinsen | Wasserrechtszinsen erfreulicherweise höher ausgefallen | 20'904 | |
| Entschädigungen Wasserrechtsverleihung | Erlös Gratis- & Vorzugsenergie | zu hoch budgetiert | | 4'226 |
| Liegenschaften des Finanzvermögens | Pachtzinsen | zu tief budgetiert | 6'802 | |
| Abschreibungen Finanzvermögen | Abschreibungen Debitorenguthaben | weniger als angenommen | 9'897 | |
| Abschreibungen Finanzvermögen | Wertberichtigungen | Rückzahlung der Emissionszentrale / Wertberichtigung Aktien Tambo AG | 5'758 | |
| Abschreibungen Finanzvermögen | Rückerstattungen | erfreulicherweise mehr Gelder zurück erhalten | 5'947 | |
| Abschreibungen Verwaltungsvermögen | Investitionsbeiträge | weniger Abschreibungen Planungsregion infolge Sonderabschreibungen im 2012 | 25'352 | |



VERWALTUNGSRECHNUNG 2013
Finanzen & Steuern

*** Details Gemeindesteuern**

| Text | Budget 2013 | Budget 2013 | Rechnung 2013 | Rechnung 2013 | Budget 2014 | Budget 2014 |
|---------------------------|-------------|------------------|---------------|------------------|-------------|------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| Einkommenssteuern | | 3'940'000 | | 3'845'877 | | 4'080'000 |
| Vermögenssteuern | | 350'000 | | 411'813 | | 368'000 |
| Kopfsteuern | | | | 20 | | |
| Kapitalabfindungssteuern | | 110'000 | | 103'713 | | 110'000 |
| Quellensteuern | | 120'000 | | 151'889 | | 137'000 |
| Steuern jur. Personen | | 110'000 | | 143'795 | | 117'000 |
| Liegenschaftensteuern | | 390'000 | | 415'245 | | 415'000 |
| Grundstückgewinnsteuern | | 220'000 | | 83'690 | | 300'000 |
| Handänderungssteuern | | 200'000 | | 150'843 | | 200'000 |
| Erbschafts-/Schenkungsst. | | 10'000 | | 167'993 | | 10'000 |
| Hundesteuern | | 14'000 | | 15'121 | | 15'000 |
| Total | | 5'464'000 | | 5'489'998 | | 5'752'000 |

VERWALTUNGSRECHNUNG 2013
nach Sachgruppen

| Text | Rechnung 2012 | Budget 2013 | Rechnung 2013 | Budget 2014 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| AUFWAND | 10'411'407 | 10'604'200 | 10'371'739 | 11'542'600 |
| Personalaufwand | 4'253'275 | 4'536'200 | 4'416'847 | 4'936'700 |
| Sachaufwand | 1'154'918 | 1'283'000 | 1'237'577 | 1'586'900 |
| Passivzinsen | 152'390 | 154'000 | 149'344 | 140'300 |
| Abschreibungen | 1'166'460 | 930'000 | 857'166 | 1'025'800 |
| Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung | 22'960 | 32'300 | 24'993 | 26'000 |
| Entschädigungen an Gemeinwesen | 276'644 | 315'000 | 262'172 | 263'500 |
| Eigene Beiträge | 1'526'099 | 1'560'600 | 1'645'053 | 1'682'800 |
| Einlagen in Eigenfinanzierung/Stiftungen | 133'295 | 59'000 | 220'489 | 38'800 |
| Interne Verrechnungen | 1'725'366 | 1'734'100 | 1'558'099 | 1'841'800 |
| ERTRAG | 10'702'942 | 10'331'400 | 10'545'099 | 11'152'200 |
| Steuern | 5'521'582 | 5'464'000 | 5'489'998 | 5'752'000 |
| Regalien und Konzessionen | 364'731 | 307'100 | 328'302 | 330'700 |
| Vermögenserträge | 115'443 | 105'900 | 117'549 | 135'500 |
| Entgelte | 1'691'555 | 1'547'500 | 1'623'255 | 1'640'500 |
| Rückerstattungen von Gemeinwesen | 151'607 | 117'200 | 210'093 | 117'700 |
| Beiträge für eigene Rechnung | 1'084'792 | 975'300 | 1'189'155 | 1'269'800 |
| Entnahmen aus Spezialfinanzierungen + Stiftungen | 47'867 | 80'300 | 28'648 | 64'200 |
| Interne Verrechnungen | 1'725'366 | 1'734'100 | 1'558'099 | 1'841'800 |
| Aufwandüberschuss | | 272'800 | | 390'400 |
| Ertragsüberschuss | 291'535 | | 173'360 | |



**Detail Wasserversorgungs-, Abwasserbeseitigungs- und
Abfallentsorgungsabrechnungen 2013**

In der Wasserversorgung drängt sich trotz Gewinn keine Gebührenreduktion auf, da grössere Investitionen anstehen.

Erläuterungen zu den Spezialfinanzierungen Wasser/Abwasser/Abfall

| Text | Budget 2013 Aufwand | Budget 2013 Ertrag | Rechnung 2013 Aufwand | Rechnung 2013 Ertrag | Budget 2014 Aufwand | Budget 2014 Ertrag |
|-------------------------------------|------------------------|-----------------------|--------------------------|-------------------------|------------------------|-----------------------|
| Wasserversorgung | | | | | | |
| Diverse Aufwendungen | 57'000 | | 27'402 | | 59'500 | |
| Ordentliche Abschreibungen | 80'300 | | 76'151 | | 106'200 | |
| Einlage in Spezialfinanzierung | 59'000 | | 106'080 | | 27'200 | |
| Interne Verrechnungen | 18'400 | | 8'254 | | 18'200 | |
| Interne Verzinsung | -400 | | -892 | | 3'200 | |
| Wassertaxen/Zählermieten/Beiträge | | 214'300 | | 216'994 | | 214'300 |
| Entnahme Spezialfinanzierung | | 0 | | 0 | | 0 |
| Total | 214'300 | 214'300 | 216'994 | 216'994 | 214'300 | 214'300 |
| Abwasserbeseitigung | | | | | | |
| Diverse Aufwendungen | 121'500 | | 118'985 | | 124'000 | |
| Ordentliche Abschreibungen | 75'500 | | 58'280 | | 84'800 | |
| Einlage in Spezialfinanzierung | 0 | | 0 | | 0 | |
| Interne Verrechnungen | 23'300 | | 20'161 | | 23'300 | |
| Interne Verzinsung | 2'800 | | 537 | | 4'100 | |
| Benützungsg-Gebühren | | 172'000 | | 179'890 | | 172'000 |
| Übrige Einnahmen | | 51'100 | | 18'073 | | 64'200 |
| Entnahme aus Spezialfinanzierung | | | | | | |
| Total | 223'100 | 223'100 | 197'963 | 197'963 | 236'200 | 236'200 |
| Abfallbeseitigung | | | | | | |
| Diverse Aufwendungen | 166'000 | | 161'022 | | 161'400 | |
| Ordentliche Abschreibungen | 16'300 | | 16'030 | | 11'800 | |
| Einlage in Spezialfinanzierung | 0 | | 15'686 | | 8'400 | |
| Interne Verrechnungen | 28'500 | | 28'982 | | 27'000 | |
| Int. Verr. Kehrichtgebühren Deponie | 41'600 | | 37'426 | | 46'800 | |
| Interne Verzinsung | 2'400 | | 1'027 | | 1'600 | |
| Interne Verr. Tierkörperbeseitigung | 7'500 | | 6'265 | | 7'600 | |
| Kehrichtgebühren | | 230'000 | | 243'141 | | 250'000 |
| Übrige Einnahmen | | 4'600 | | 4'904 | | 4'600 |
| Entnahme Spezialfinanzierung | | 17'700 | | | | |
| Übernahme durch Gemeinde | | 10'000 | | 18'393 | | 10'000 |
| Total | 262'300 | 262'300 | 266'438 | 266'438 | 264'600 | 264'600 |



Investitionsrechnung 2013

| Text | Budget 2013 Aufwand | Budget 2013 Ertrag | Rechnung 2013 Aufwand | Rechnung 2013 Ertrag | Abweichung |
|------------------------------------|------------------------|-----------------------|--------------------------|-------------------------|------------|
| <u>Investitionsrechnung</u> | | | | | |
| Neubau Feuerwehrhaus | 160'000 | | | | 160'000 |
| Planungsregio Chur-Regio | 455'400 | | 368'943 | | 86'457 |
| Sanierung Parkplatz vor Turnhalle | 70'000 | | 67'155 | | 2'845 |
| Fussweg Under Feld-Schulstrasse | 155'000 | | 134'997 | | 20'003 |
| Sanierung Lösliweg | 120'000 | | -73'831 | | 193'831 |
| Oeffentliche Beleuchtung | 45'000 | | 47'653 | | -2'653 |
| Ersatz WL Lösliweg | | | -80'727 | | 80'727 |
| Wasseranschlussgebühren | | 45'000 | | 50'720 | 5'720 |
| Kantonsbeitrag | | | | 11'673 | 11'673 |
| Innensanierungen | 113'000 | | 81'545 | | 31'455 |
| Sanierung Lösliweg | | | -119'586 | | 119'586 |
| Baubeitrag ARA Chur | 70'000 | | 57'338 | | 12'662 |
| Kanalisationsanschlussgebühren | | 50'000 | | 68'646 | 18'646 |
| Erstellen Moloks | 100'000 | | 88'980 | | 11'020 |
| Total | 1'288'400 | 95'000 | 572'466 | 131'039 | 751'973 |
| Nettoinvestitionen | | 1'193'400 | | 441'427 | |

Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2013 (gerundet)

| Kontogruppe | Position | Grund | Positiv | Negativ |
|--------------------------|---------------------------------|--|---------|---------|
| Feuerwehr & Feuerpolizei | Neubau Feuerwehrhaus | keine Bautätigkeit im 2013, so fielen keine Kosten an | 160'000 | |
| Kranken- & Pflegeheime | Planungsregio Chur-Regio | Beiträge sind tiefer ausgefallen als vorgesehen | 86'457 | |
| Strassen & Plätze | Fussweg Under Feld-Schulstrasse | Baukosten tiefer ausgefallen; tiefere Kosten für Landausgleich | 20'003 | |
| Strassen & Plätze | Sanierung Lösliweg | Sanierung war im 2012 noch nicht fertig, daher wurde der ganze Budgetbetrag abgegrenzt. Die Kosten sind nun aber tiefer ausgefallen. | 193'831 | |
| Wasserversorgung | Ersatz WL Lösliweg | do. | 80'727 | |
| Wasserversorgung | Kantonsbeitrag | Beitrag an Wasserleitung Lösliweg war im 2012 budgetiert und ist erst im 2013 ausbezahlt worden | 11'673 | |
| Abwasserbeseitigung | Innensanierungen | Kosten für die Innensanierungen deutlich tiefer ausgefallen als gemäss Kostenvoranschlag | 31'455 | |
| Abwasserbeseitigung | Sanierung Lösliweg | Sanierung war im 2012 noch nicht fertig, daher wurde der ganze Budgetbetrag abgegrenzt. Die Kosten sind nun aber tiefer ausgefallen. | 119'586 | |
| Abwasserbeseitigung | Baubeitrag ARA Chur | Beitrag tiefer als ursprünglich angenommen | 12'662 | |
| Abwasserbeseitigung | Kanalisationsanschlussgebühren | Teil Gebühren von Vorjahren nachverlangt, daher höher als angenommen. | 18'646 | |
| Abfallbeseitigung | Erstellen Moloks | Baukosten für Setzen der Moloks tiefer ausgefallen | 11'020 | |



Abschreibungsrichtlinien

Einzelne Nettoinvestitionen über Fr. 50'000.-- werden aktiviert. Deren volle Abschreibung erfolgt erstmals im Jahr, in dem die Investition ihrem Zweck übergeben werden kann. Die jährlichen Abschreibungen vom Restbuchwert (Buchwert am 31. Dezember des Rechnungsjahres) betragen:

- 10% bei Sachgütern (ohne Mobilien und Vorräte)
- 20% bei Mobilien, Maschinen, Fahrzeugen
- 10% bei Investitionsbeiträgen
- 10% bei den übrigen aktivierten Aufwendungen
- 10% bei Darlehen und Beteiligungen, die erst nach 20 Jahren oder überhaupt nicht mehr rückzahlbar sind und keinen oder nur einen reduzierten Ertrag abwerfen

Fällt der Restbuchwert einer Position des Verwaltungsvermögens unter Fr. 20'000.--, so wird er vollständig abgeschrieben.

Finanzvermögen wird dann abgeschrieben, wenn nachweisbare Wertverminderungen oder -verluste eingetreten sind.

Ausserordentliche Abschreibungen werden offen ausgewiesen.

Abschreibungen Sachgüter 2013

| | | | | |
|---------------------------------------|-------------|------------|-----------|-------------------|
| Strassen / Wege / Plätze | 10% von | Fr. | 2'603'081 | 260'308.00 |
| Rheinaufweitung | 10% von | Fr. | 35'310 | 3'531.00 |
| Gemeindehaus | 10% von | Fr. | 395'891 | 39'589.00 |
| Schulanlage / Aula | 10% von | Fr. | 2'034'502 | 203'450.00 |
| Werkhof | Restabschr. | Fr. | 21'246 | 21'245.35 |
| Feuerwehrhaus | 10% von | Fr. | 149'636 | 14'964.00 |
| Jugendraum Felsberg | 10% von | Fr. | 56'202 | 5'620.00 |
| Scheibenanlage Polytronic | 10% von | Fr. | 44'031 | 4'403.00 |
| Kugelfang | 10% von | Fr. | 70'996 | 7'100.00 |
| Integralprojekt | 10% von | Fr. | 46'084 | 4'608.00 |
| Forstkommunalfahrzeug Aebi KT 65 | Restabschr. | Fr. | 20'030 | 20'028.50 |
| Tanklöschfahrzeug | 20% von | Fr. | 26'696 | 5'339.00 |
| Total Abschreibungen Sachgüter | | Fr. | | 590'185.85 |

Abschreibungen Investitionsbeiträge

| | | | | |
|--|---------|------------|------------|------------------|
| Planungsregion Chur-Regio | 10% von | Fr. | 854'475.00 | 85'448.00 |
| Total Abschreibungen Investitionsbeiträge | | Fr. | | 85'448.00 |

Abschreibungen übrige aktivierte Aufwendungen

| | | | | |
|--|---------|------------|------------|------------------|
| Ortsplanungsrevision | 10% von | Fr. | 153'462.85 | 15'346.00 |
| Total Abschreibungen übrige aktivierte Aufwendungen | | Fr. | | 15'346.00 |



Vermögensrechnung per 31. Dezember 2013

| Text | Stand 1. Januar 2013 | Stand 31. Dezember 2013 | Abweichung in Fr. |
|---|-------------------------|----------------------------|----------------------|
| A K T I V E N | | | |
| Flüssige Mittel | 1'553'313.95 | 2'320'871.74 | 767'557.79 |
| Kassa | 1'004.35 | 1'000.85 | -3.50 |
| Post | 1'262'394.25 | 1'749'197.69 | 486'803.44 |
| Banken | 289'915.35 | 570'673.20 | 280'757.85 |
| Guthaben | 1'000'450.35 | 931'717.65 | -68'732.70 |
| Kontokorrente | 43'379.82 | 22'738.62 | -20'641.20 |
| Steuern | 543'017.30 | 421'179.50 | -121'837.80 |
| Debitoren | 414'053.23 | 487'799.53 | 73'746.30 |
| Anlagen | 4'809'368.74 | 4'266'187.87 | -543'180.87 |
| Festverzinsliche Guthaben | 1'068'946.99 | 1'088'831.92 | 19'884.93 |
| Liegenschaften | 3'740'421.75 | 3'177'355.95 | -563'065.80 |
| Transitorische Aktiven | 5'007'884.38 | 5'250'268.53 | 242'384.15 |
| Sachgüter | 7'050'341.77 | 6'370'879.04 | -679'462.73 |
| Grundstücke | 114'481.25 | 103'181.25 | -11'300.00 |
| Tiefbauten | 4'070'517.52 | 3'728'701.64 | -341'815.88 |
| Hochbauten | 2'772'509.15 | 2'476'137.80 | -296'371.35 |
| Waldungen, Alpen, Weiden | 46'093.15 | 41'485.15 | -4'608.00 |
| Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge | 46'740.70 | 21'373.20 | -25'367.50 |
| Darlehen / Beteiligungen | 171'185.00 | 171'943.00 | 758.00 |
| Investitionsbeiträge | 670'965.70 | 939'500.50 | 268'534.80 |
| TOTAL AKTIVEN | 20'263'509.89 | 20'251'368.33 | -12'141.56 |
| P A S S I V E N | | | |
| Laufende Verpflichtungen | 1'305'268.19 | 1'544'112.71 | 238'844.52 |
| Kreditoren | 774'161.68 | 1'176'320.49 | 402'158.81 |
| Durchlaufende Beträge | 47'754.60 | -1'902.90 | -49'657.50 |
| Kontokorrente | 483'351.91 | 369'695.12 | -113'656.79 |
| Mittel- und langfristige Schulden | 8'848'000.00 | 8'842'000.00 | -6'000.00 |
| Darlehen | 8'800'000.00 | 8'800'000.00 | 0.00 |
| Zinslose Darlehen | 48'000.00 | 42'000.00 | -6'000.00 |
| Transitorische Passiven | 1'074'549.52 | 497'375.49 | -577'174.03 |
| Spezialfinanzierungen | 2'914'971.25 | 3'073'799.65 | 158'828.40 |
| Verpflichtung für Spezialfinanzierung Wasserversorgung | 744'806.38 | 850'886.45 | 106'080.07 |
| Verpflichtung für Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung | 488'721.04 | 470'648.33 | -18'072.71 |
| Verpflichtung für Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung | -2'843.65 | 12'842.29 | 15'685.94 |
| Verpflichtung für Spezialfinanzierung Feuerwehr | 28'523.53 | 74'070.68 | 45'547.15 |
| Übrige Spezialfinanzierungen | 1'655'763.95 | 1'665'351.90 | 9'587.95 |
| Eigenkapital | 5'829'186.42 | 6'120'720.93 | 291'534.51 |
| Gewinn (+) / Verlust (-) | 291'534.51 | 173'359.55 | -118'174.96 |
| TOTAL PASSIVEN | 20'263'509.89 | 20'251'368.33 | -12'141.56 |

Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Felsberg

Kurzbericht 2013

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir in Zusammenarbeit mit der externen Kontrollstelle die Buchführung, die Jahresrechnung (Verwaltungs-, Investitions- und Vermögensrechnung) sowie die Geschäftsführung der Gemeinde Felsberg für das am 31. Dezember 2013 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Geschäftsführung ist der Gemeindevorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung und die Geschäftsführung zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Bei der Prüfung der Geschäftsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzes- und verfassungskonforme Geschäftsführung gegeben sind. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet. Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Geschäftsführung Gesetz und Verfassung.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und den Gemeindevorstand sowie die Gemeindeverwaltung unter Verdankung der geleisteten Dienste zu entlasten.

Felsberg, 31. März 2014

***Die Geschäftsprüfungskommission
der Gemeinde Felsberg***

Claudio Hauser
Markus Ellemunter
Ralf Capeder

***Die externe Kontrollstelle
BMU Treuhand AG, Chur***

Peter Wettstein
Martin Bundi



ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2013

1. Eventualverpflichtungen

Eventualverpflichtungen sind Bürgschaften, Sicherheitsleistungen zu Gunsten Dritter, Garantieverpflichtungen für Investitionsdarlehen an Bergbahnen und Genossenschaften sowie Defizitgarantien.

Die Gemeinde Felsberg ist bis 31.12.2013 keine Eventualverpflichtungen gegenüber Dritten eingegangen.

2. Leasingverbindlichkeiten

| Bezeichnung | Verfall | Stand am | | |
|---------------------------------------|------------|----------------------|------------|------------------|
| | | 31.12.2012 | | 31.12.2013 |
| 2 Kopiergeräte Minolta bizhub C353 | 30.09.2015 | 4. Januar 1964 | CHF | 14'878.50 |
| 1 Photokopierer Minolta bizhub C550 | 31.03.2014 | CHF 12'441.75 | CHF | 2'488.35 |
| Total Leasingverbindlichkeiten | | CHF 35'822.25 | CHF | 17'366.85 |

3. Verzeichnis Gebäudeversicherungswerte der gemeindeeigenen Liegenschaften

| Bezeichnung | Versicherungswert |
|---|--------------------------|
| Gemeindehaus | CHF 3'134'200.00 |
| Feuerwehrhaus | CHF 1'095'500.00 |
| Primar- + Oberstufenschulhaus/Zivilschutzanlage Taminserstrasse | CHF 15'266'400.00 |
| Turnhalle/Hauswartwohnung/Zivilschutzanlage Au | CHF 8'196'000.00 |
| Zivilschutzanlage + Autoeinstellhalle Burg | CHF 1'098'900.00 |
| Scheibenstand Plattenries | CHF 84'800.00 |
| Spielplatzbauten Aeuli | CHF 35'800.00 |
| Kirchturm/Treppenaufgang Kirche/Schrägaufzug | CHF 518'800.00 |
| Grundwasserpumphaus Rütene und Pumpschacht | CHF 448'400.00 |
| Wasserreservoir Eichwald/Brunnenstube Laschein | CHF 502'800.00 |
| ARA Riiwäldli | CHF 533'500.00 |
| Naturhütte Besmerstein | CHF 12'100.00 |
| Hütten, Ställe und übrige Anlagen Alp Calanda | CHF 419'400.00 |
| Hütten, Ställe und übrige Anlagen Alp Tambo | CHF 2'789'900.00 |
| Gebäude und Anlagen Werkhof Calinis | CHF 909'500.00 |
| Hütte Laschein | CHF 160'100.00 |
| Übrige Gebäude und Anlagen | CHF 155'300.00 |
| Total Versicherungswerte per 31.12.2013 | CHF 35'361'400.00 |



ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2013

4. Verzeichnis der Wertschriften und Beteiligungen

| Bezeichnung | Wert am 31.12.2013 | |
|--|--------------------|-------------------|
| Aktien Rhienergie AG | CHF | 94'000.00 |
| Aktien Grischelektra AG | CHF | 1.00 |
| Aktien Rhätische Bahn AG | CHF | 1.00 |
| Aktien Chur - Dreibündenstein AG | CHF | 1.00 |
| Aktien Bergbahnen Splügen - Tambo AG | CHF | 15'939.00 |
| Aktien Stadtbus Chur AG | CHF | 60'000.00 |
| Stammeinlage ReziaHolz | CHF | 2'000.00 |
| Anteilschein Raiffeisenbank Imboden | CHF | 1.00 |
| Anteilschein Emissionszentrale der Schweizer Gemeinden | CHF | 1.00 |
| Total Beteiligungen per 31.12.2013 | CHF | 171'944.00 |

5. Verzeichnis der Bankschulden

| Bezeichnung | Zinssatz | Verfall | Schuld am 31.12.2013 | |
|---|----------|------------------|----------------------|---------------------|
| Darlehen Bürgergemeinde, Felsberg | 2.00% | 31. Mai 2014 | CHF | 600'000.00 |
| Darlehen SUVA Luzern (für Landerwerb) | 0.33% | 19. Juli 2014 | CHF | 2'000'000.00 |
| Darlehen GKB, Chur | 2.63% | 31. Januar 2016 | CHF | 2'500'000.00 |
| Darlehen GKB, Chur | 2.42% | 3. Mai 2019 | CHF | 2'000'000.00 |
| Darlehen Landw. Kreditgenossensch. Chur | 0.00% | 30. Oktober 2020 | CHF | 42'000.00 |
| Darlehen Landw. Kreditgenossensch. Chur | 0.00% | 30. Oktober 2020 | CHF | 42'000.00 |
| Fremdschulden per 31.12.2013 | | | CHF | 7'184'000.00 |

6. Bewertungen Aktiven und Passiven sowie Wertschriften

Im Jahre 2013 wurden folgende Bewertungen vorgenommen:

- Die Bewertung der Aktien Bergbahnen Splügen-Tambo AG mit CHF 15'939.00 erfolgte gemäss Depotauszug der Graubündner Kantonalbank (759 N-Akt. z.K. 21.00)

Felsberg, 7. April 2014

GEMEINDE FELSBERG

Gemeindepräsidentin Gemeindegeschreiber

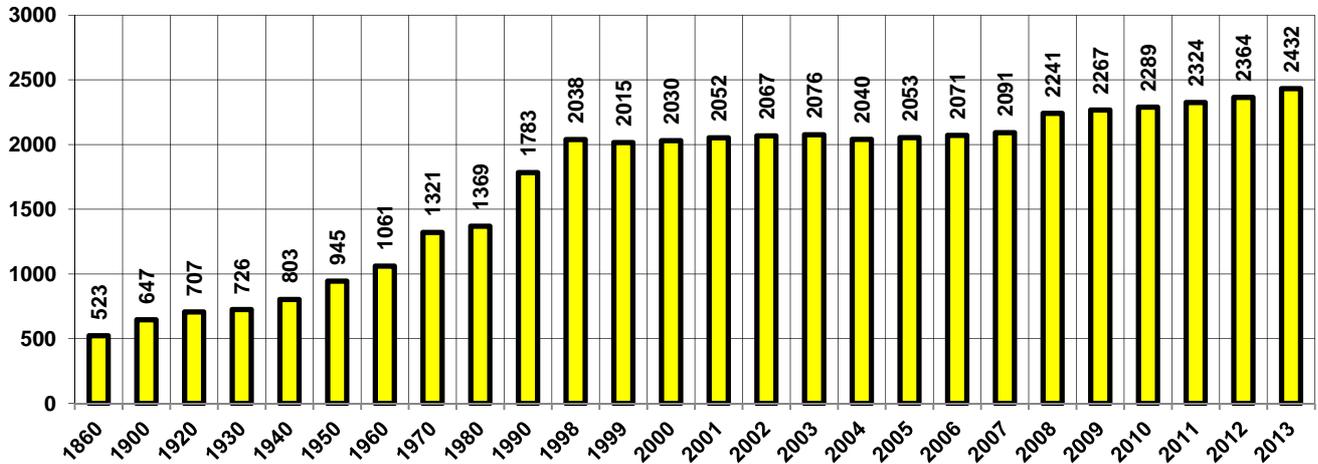
Lucrezia Furrer

Ernst Cadosch



GEMEINDESTATISTIKEN 2013

Einwohnerbestand-Entwicklung



Bevölkerungsbewegungen 01.01.2013 - 31.12.2013

| | | |
|--------------------------------------|-----|-------------------------|
| Einwohner am 01.01.2013 | | 2364 |
| Geburten | 31 | |
| ./. Todesfälle | 15 | 16 (Geburtenüberschuss) |
| Zuzüger | 195 | |
| ./. Wegzüger | 143 | 52 (Wandersaldo) |
| Wohnbevölkerung am 31.12.2013 | | 2432 |
| Wochenaufenthalter / Grenzgänger | | 46 |

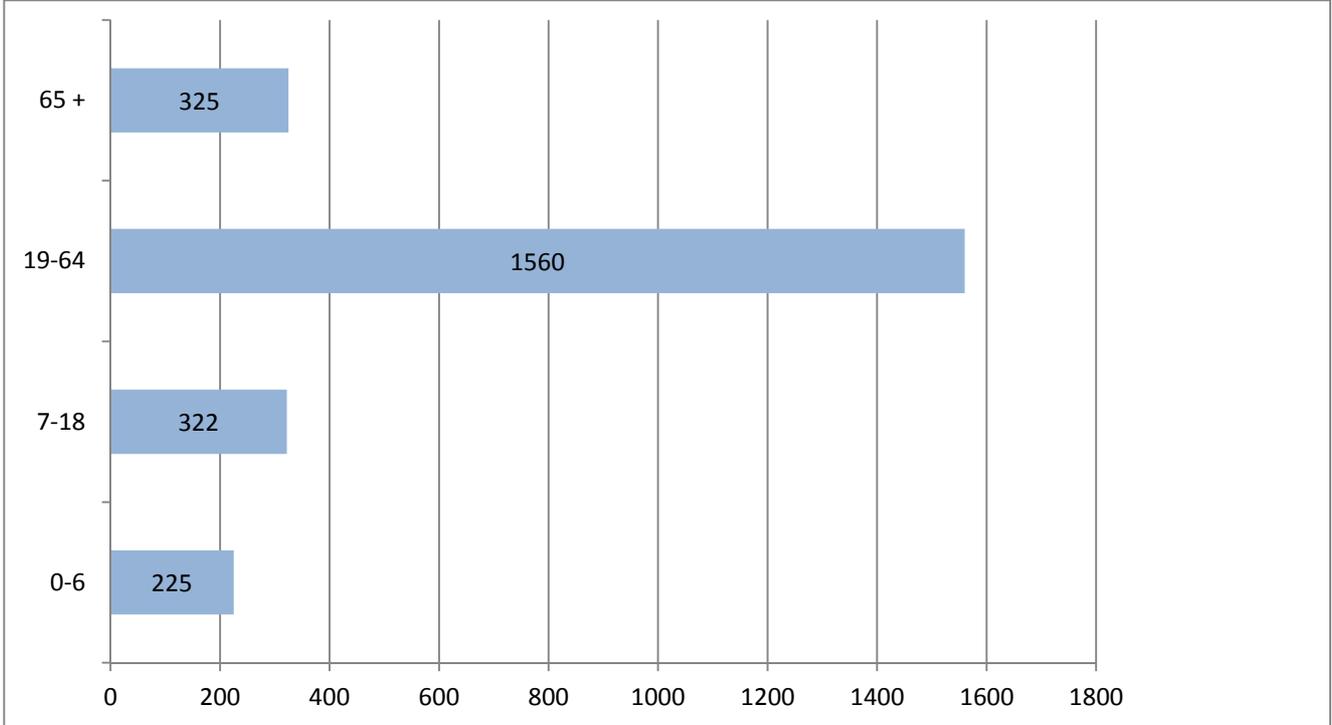
Zusammensetzung

| | | |
|--|------|-------------|
| Gemeindebürger | 415 | |
| Schweizerbürger | 1737 | 2152 |
| Niedergelassene Ausländer | 156 | |
| Jahresaufenthalter / Daueraufenthalter | 117 | |
| Kurzaufenthalter | 6 | |
| Grenzgänger | 1 | 280 |
| | | 2432 |

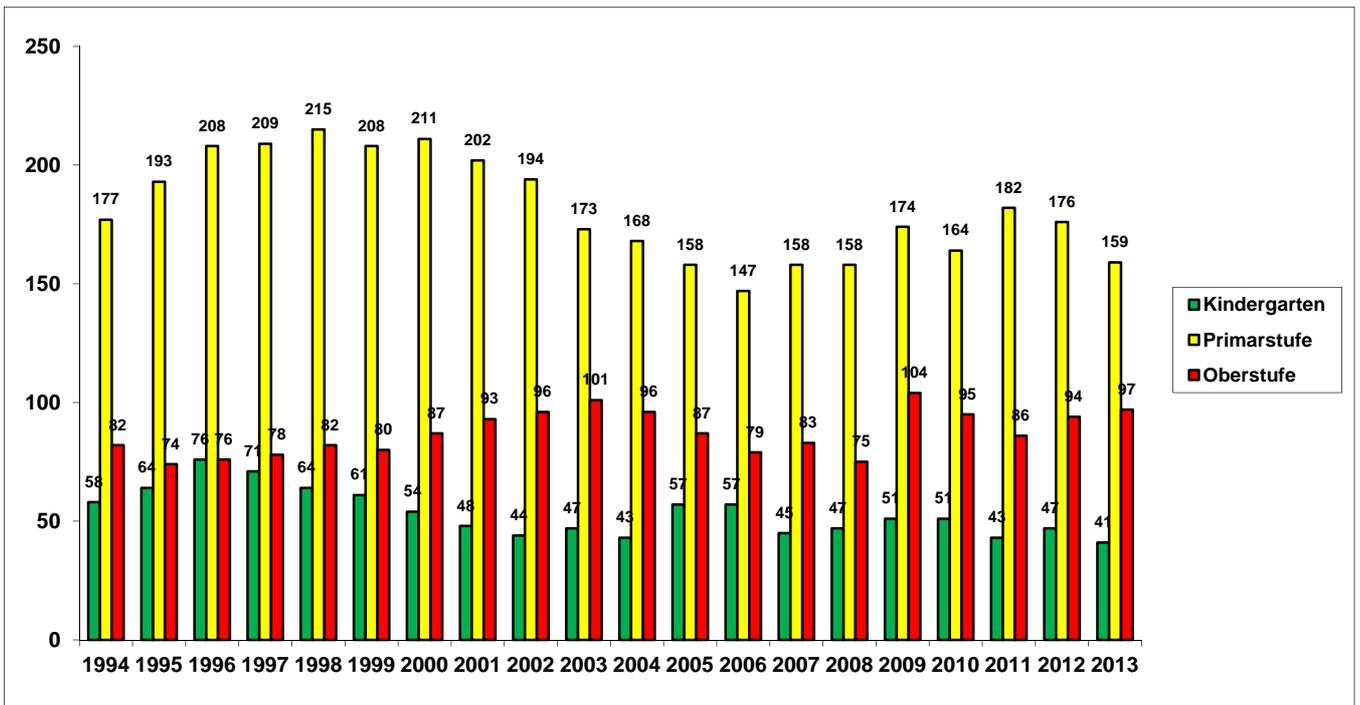


GEMEINDESTATISTIKEN 2013

Wohnbevölkerung nach Altersstruktur



Schulkinder



ab 2008: Oberstufe mit Taminser Schülern



GEMEINDESTATISTIKEN 2013

Volkswirtschaftliche Kennzahlen

| | Felsberg (2013) | Schweiz (2012) |
|-----------------------|-----------------|----------------|
| Altersquotient | 21.1 % | 28.0 % |
| Jugendquotient | 36.9 % | 32.9 % |
| Gesamtquotient | 58.0 % | 60.9 % |

Berechnung:

Altersquotient: Verhältnis Rentner zur erwerbstätigen Bevölkerung

Jugendquotient: Verhältnis Schüler und Lehrlinge zur erwerbstätigen Bevölkerung

Gesamtquotient: Verhältnis Rentner, Schüler, Lehrlinge zur erwerbstätigen Bevölkerung

Wohnbaustatistik

| Jahr | Erteilte Bewilligungen | | Fertiggestellte Wohnbauten | |
|------|------------------------|------------------|----------------------------|------------------|
| | Anzahl Wohngebäude | Anzahl Wohnungen | Anzahl Wohngebäude | Anzahl Wohnungen |
| 2000 | 10 | 11 | 11 | 11 |
| 2001 | 5 | 5 | 7 | 8 |
| 2002 | 6 | 19 | 3 | 3 |
| 2003 | 3 | 8 | 2 | 15 |
| 2004 | 11 | 8 | 12 | 8 |
| 2005 | 4 | 5 | 4 | 5 |
| 2006 | 15 | 62 | 7 | 7 |
| 2007 | 8 | 16 | 8 | 10 |
| 2008 | 9 | 11 | 13 | 61 |
| 2009 | 7 | 8 | 10 | 17 |
| 2010 | 20 | 47 | 7 | 8 |
| 2011 | 7 | 35 | 19 | 47 |
| 2012 | 5 | 8 | 5 | 6 |
| 2013 | 4 | 7 | 11 | 43 |

Gebäudeversicherungswert (in Mio. Franken)

| | <u>2012</u> | <u>2013</u> |
|-------------------|----------------|----------------|
| Versicherungswert | Fr. 534.4 Mio. | Fr. 537.4 Mio. |
| Anzahl Gebäude | 1'148 | 1'149 |



GEMEINDESTATISTIKEN 2013

Gemeindeversammlungen

Im 2013 wurde die Gemeindeversammlung zweimal einberufen. An den Gemeindeversammlungen werden viele Traktanden vorberaten und dann zur Abstimmung an die Urnenabstimmung verabschiedet. Verschiedene Traktanden werden an der Gemeindeversammlung abschliessend beschlossen, im Jahr 2013 waren dies folgende Traktanden:

20. August 2013

- Genehmigung Kredit von 32'000 Franken für Sanierung Heizung Garderoben Turnhalle

12. Dezember 2013

- Investitionsbudget 2014
- Budget 2014
- Festlegung Gemeindesteuerfuss (98%)

Urnenabstimmungen

Im 2013 wurde über folgende kommunalen Geschäfte an der Urne abgestimmt:

09. Juni 2013 Genehmigung Jahresbericht 2012 (angenommen mit 561 : 28 Stimmen)

22. September 2013 Anpassung Gestaltungsplan „Chrüzli“ (angenommen mit 609 : 68 Stimmen)

Gemeindevorstand

Es fanden 23 Sitzungen statt und es wurden insgesamt 208 Geschäfte behandelt.

